

AMTSBLATT



DER MARKTGEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

E-Mail: post@staw.at · Homepage: www.staw.at · Nr. 6/2015 · Juli 2015

AMTLICHE MITTEILUNG



Schönen Sommer

wünscht
Bürgermeister
Maximilian Titz

Bürgerservicestellen



Gemeindeamt St. Andrä-Wördern

Altgasse 30

Tel. 02242 / 31300-0

Fax 02242 / 31300-15

Homepage: <http://www.staw.at>

E-Mail: post@staw.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 13.00 bis 19.00 Uhr



Bürgermeister Maximilian Titz

Sprechstunden des Bürgermeisters
jeweils am Donnerstag von 15.00

bis 18.00 Uhr, um Terminvereinbarung unter
02242/31300-0 wird gebeten.



Post Partner und Ortsvorstehung Altenberg-Greifenstein

Hadersfelder Straße 1

Tel. 02242 / 32231-10 (Fax DW 15)

Öffnungszeiten Post Partner:

Montag, Dienstag und Donnerstag

von 15.30 bis 17.00 Uhr, Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr
und Freitag von 8.00 bis 9.30 Uhr. Ortsvorstehung
Greifenstein am Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr



Ortsvorstehung Hadersfeld

Hauptstraße 6

Tel./Fax 02242 / 5225

Öffnungszeiten: Jeden 2.

Donnerstag im Monat von 18.00
bis 19.00 Uhr



Post Partner und Ortsvorstehung Hintersdorf

Hauptstraße 32

Tel./Fax 02242 / 6223

Öffnungszeiten Post Partner:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 17.30 bis 19.00
Uhr, Mittwoch von 8.00 bis 9.30 Uhr und Freitag von 10.00
bis 12.00 Uhr.



NEU: Ortsvorstehung am Mittwoch
von 18.00 bis 19.00 Uhr

Ortsvorstehung Kirchbach

Unterkirchbacher Straße. 27

Tel./Fax 02242 / 6530

Öffnungszeiten: Donnerstag von
17.00 bis 19.00 Uhr.

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Freitag,
dem 25. September 2015, um 18.00 Uhr, im Gemeindeamt
Wördern, Altgasse 30, statt.

Gewährung eines Kostenzuschusses zu den Gemeindegebühren

Wir haben bereits mehrmals von den Richtlinien zur Gewährung
eines jährlichen Zuschusses zu den Gemeindeabgaben berich-
tet. In der Sitzung des Gemeinderates vom Juni 2015 wurden
die Richtlinien angepasst. Sollten Sie Fragen zu diesem Thema
haben, stehen wir Ihnen im Gemeindeamt gerne für Auskünfte
zur Verfügung.

Auf der Homepage www.staw.at sind auch die Richtlinien bzw.
das Antragsformular abrufbar.

Jagdpatchauszahlung 2015

Die Auszahlung des Jagdpatchschillings 2015 für die Katastral-
gemeinden Altenberg, Greifenstein, Hadersfeld, Hintersdorf,
Kirchbach, St. Andrä und Wördern erfolgt bis einschließlich
27. November 2015; während der Kassastunden im Gemein-
deamt der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.

Beiträge, welche über dem Bagatellbetrag von € 15,00 liegen,
können bei schriftlicher Bekanntgabe der Bankverbindung,
abzüglich der Überweisungsspesen, überwiesen werden. Die
schriftlichen Anträge sind bis 31. Juli 2015 beim Gemeindeamt
einzubringen. Bagatellbeträge werden nicht überwiesen (nur
Abholung möglich).

Anteile, die in der Zeit von 28. Mai 2015 bis 27. November 2015
nicht behoben werden, werden den in den jeweiligen
Jagdausschusssitzungen bestimmten Verwendungszwecken
zugeführt.

SMS-Dienst der Gemeinde

Immer aktuell informiert sind Sie durch den Gemeinde-SMSInfo-
Service. Diese Informationsschiene wird derzeit von mehr als 500
Personen in Anspruch genommen. Nutzen Sie diesen kostenlo-
sen Service der Gemeindeverwaltung. Anmeldung unter
www.staw.at. Insbesondere Schadensbehebungen bei der
Wasserversorgung können rasch an Sie weitergegeben werden.

Werbeeinschaltungen - Inserate

Es ist auch möglich, in unserer Zeitung zu inserieren.

Die Berechnung der Gebühren bzw. Abgaben erfolgt nach der
gedruckten Inseratgröße. Pro Ausgabe werden € 0,90 pro cm²
berechnet.

Inseratpreis bei folgenden Standardformaten:

1/8 Seite (88 x 59 mm) € 46,80 pro Ausgabe

1/4 Seite (180 x 59 mm) € 95,40 pro Ausgabe

zuzüglich 5% Werbeabgabe und 20% Umsatzsteuer.

Weitere Informationen unter Tel. 02242/31300-32 oder post@staw.at

GEBRECHENDIENST
Telefon 02242/31300-40



KOMMENTAR

VON BÜRGERMEISTER MAXIMILIAN TITZ



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

eine unserer vielen Agenden ist die Schaffung von Verbesserungen im Verkehrswesen und die Bewahrung bestehender, bewährter Strukturen. Neulich war es zu einer kritischen Situation bezüglich unserer Verkehrsanbindung mit der Bahn gekommen, wie Sie sicherlich gelesen oder gehört haben.

Es drohte die Einstellung wesentlicher Zugverbindungen seitens der ÖBB und damit eine signifikante Verschlechterung für die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern, aber auch für die Nachbargemeinden. Pendlerinnen und Pendler hätten weniger Mobilität gehabt und auch die vergrößerte Park-and-Ride-Anlage wäre „ad absurdum“ geführt worden.

Sofort nach Bekanntwerden dieser massiven möglichen Verschlechterung als geplante Änderung für 2016 trat die Gemeindeleitung zusammen mit allen Parteien in Aktion und setzte sämtliche He-

bel in Bewegung. Aufgrund unserer Interventionen in den Medien und der Unterstützung durch Verkehrslandesrat Karl Wilfing sowie das überparteiliche Sammeln von Unterschriften wurde nunmehr sichergestellt, dass das Pendler-Angebot für St. Andrä-Wördern unseren Erfordernissen entspricht.

Damit bleibt das Bahnangebot in der Hauptverkehrszeit auch im Fahrplan 2016 erhalten - allerdings mit der positiven Änderung, dass die Abfahrtszeiten nun getaktet sind. Für die Pendlerinnen und Pendler stehen in der Hauptverkehrszeit am Morgen drei REX und zwei Regionalzüge von St. Andrä-Wördern nach Wien und fünf REX-Züge in der Hauptverkehrszeit am Nachmittag von Wien nach St. Andrä-Wördern zur Verfügung. Dazu kommt noch die S-Bahn, die den gesamten Tag im Halbstundentakt verkehren wird.

Namens unserer Gemeinde freue ich mich sehr über diese Zusagen und die gemeinsam verhandelte Lösung, ebenso wie alle Parteien von St. Andrä-Wördern.

Die überparteiliche Unterschriftenaktion unter reger Beteiligung der Bevölkerung im Einzugsgebiet hat sicher dazu beigetragen, einer suboptimalen Ausformung des künftigen Fahrplans vehement entgegenzutreten. Auch unsere Nachbargemeinden hatten sich daran beteiligt, was die gute Zusammenarbeit untereinander erneut dokumentiert. Das Gesamtangebot für die Pendlerinnen und Pendler bleibt damit gleich und ich danke auch dem Land NÖ, das sein Ohr bei den Pendlern und Gemeinden hat, für die Unterstützung. Zusammen mit der neu gestalteten, modernst erweiterten P-&-R-Anlage, die bald fertig ist, wird auch die Anbindung der öffentlichen Verkehrsmittel für den Standort St. Andrä-Wördern weiter gestärkt.

Herzlichst, Ihr

Maximilian Titz
Bürgermeister

AUS DEM INHALT

Schulische Nachmittagsbetreuung	4	Die Jugendgemeinderäte	17
Gemeinderatssitzung	5	Im Gespräch	19
Die Umweltgemeinderäte	6	Veranstaltungskalender	20/21
Umweltausschuss/Bodenbündnisgemeinde	7	Kulturprogramm	ab 22
Termine und Anlaufstellen	8	Tullner Sozialmarkt	28
Aus unseren Schulen	ab 10	27. Dorffest	32
Energiebeauftragter informiert	16	Gratulationen	35

Bericht Ausschuss Bildung und Familie:

Schulische Nachmittagsbetreuung

Mit Beginn des Schuljahres 2015/16 wird an der Harald-Godai-Volksschule in St. Andrä-Wördern die schulische Nachmittagsbetreuung (SNB) in der „getrennten Form“ eingeführt. Diese Form der Nachmittagsbetreuung wird im ersten Schuljahr als Probebetrieb geführt, damit notwendige Verfeinerungen des Konzeptes durchgeführt werden können. Der Schulerhalter wird dafür einen Vertrag mit Service Mensch GmbH/Volkshilfe abschließen, der auch begleitende Kontrollmöglichkeiten ermöglicht.

Das Konzept der SNB besteht aus folgenden Einheiten:

- a) Betreuung während der Mittagspause mit Mittagstisch durch das Freizeitpersonal
- b) Gelenkte Lernzeit mit Pädagogen der VS St. Andrä-Wördern (im Anschluss an die Mittagspause)
- c) organisierter Freizeitbereich der durch Freizeitpädagogen betreut wird.

Die Teams für die Betreuung der Mittagspause und der Freizeit werden von der Volkshilfe Service Mensch GmbH gestellt unter der bewährten Leitung von Frau Mag. Fleischhacker organisiert.

Welche Vorteile bietet diese neue Form der Betreuung gegenüber dem aktuellen Hortkonzept:

- Eltern erhalten ein Mitspracherecht über die gewählten Elternvertreter
- Alle Räumlichkeiten der VS St. Andrä-Wördern (wie. z. B.:



V. l.: VD OSR Karin Hansal, GGR Ing. Martin Heinrich, Bgm. Maximilian Titz und Mag. Andrea Fleischhacker (NÖ Volkshilfe)

Turnsaal, Werkräume, Schulgarten) stehen uneingeschränkt den Kindern zur Verfügung

- Die Abholung der Kinder kann nach den einzelnen Einheiten erfolgen, keine starre Anwesenheitspflicht
- Vernetzung mit Vereinen und dem sozialpädagogischen Zentrum für eine anspruchsvolle Gestaltung des Freizeitteils
- organisatorische Abstimmung des Unterrichts- und Betreuungsteils
- Pädagogisches Gesamtkonzept durch enge Zusammenarbeit des Lehrerteams und des Freizeitteams
- Fördermittel für Raumausstattung

Für das Schuljahr 2015/16 gelten folgende Tarife:

Schulische Nachmittagsbetreuung: 11.00 bis 17.00 Uhr

5 Tage / Woche € 130,-/Monat

4 Tage / Woche € 110,-/Monat

3 Tage / Woche € 90,- / Monat

2 Tage / Woche € 70,- / Monat

Mittagsgruppe: Betreuung ohne Lernstunde bis max.

13.30 Uhr, im Ausnahmefall kann die Mittagsbetreuung für weniger als 5 Tage in Kombination mit der schulischen Nachmittagsbetreuung in Anspruch genommen werden:

5 Tage / Woche € 85,- / Monat

4 Tage / Woche € 80,- / Monat

3 Tage / Woche € 60,- / Monat

2 Tage / Woche € 40,- / Monat

1 Tag / Woche € 20,- / Monat

Schulfreie Tage / Ferien:

Einzeltag: €15,-

Ferienwoche: € 65,-

Ferienmonat: € 225,-

Die Anmeldungen gelten für ein Schuljahr, eine Reduktion der Betreuungstage sowie eine Abmeldung ist nur per Semesterwechsel (4 Wochen davor schriftlich) möglich. Die Tarife werden den Eltern 10 x jährlich vorgeschrieben.

Breitband:

Aktuell wird in Scheiblingstein

das
Tele-

fonnetz der A1 Telekom erweitert. Nach intensiven Gesprächen mit DI Igor Brusic (Breitband Koordinator Land NÖ) und der A1 Telekom wurde der Gemeindevertretung zugesichert, dass in Q4 2015 die Breitband-Infrastruktur auch am Steinriegel ausgebaut wird.

WLAN Infopoints:

Auf dem Gemeindegebiet von St. Andrä-Wördern werden 3 öffentlich zugängliche WLAN-Infopoints errichtet. Die Ausstattung und Errichtung der Infopoints sowie der laufende Betrieb werden von der Fa. Grosz kostenlos organisiert. Die Gemeinde stellt lediglich den Platz und die Stromversorgung zur Verfügung.

Folgende Standorte wurden mit dem Betreiber vereinbart:

a) Monsignore Josef Luger-Platz

b) Greifensteiner Straße 27 (Bereich Kreamont/Eisfux)

c) Spielplatz Unterkirchbach (Infostand Biosphärenpark)

Diese Infopoints stehen der Bevölkerung und den Gästen von St. Andrä-Wördern uneingeschränkt und kostenlos zur Verfügung. Der WLAN-Bereich soll ca. 100 m im Umkreis des Standortes abdecken, Die Errichtung der INFO-points soll bis Mitte August abgeschlossen sein.

Ihr

gfGR Ing. Martin Heinrich
Bildung und Familie



Die Gemeinderatssitzung am 25. 6. 2015 umfasste 14 Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil.

Prüfbericht

Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 11. 6. 2015 und die Stellungnahme der Kassenverwalterin bzw. des Bürgermeisters wurden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Einstimmige Beschlüsse des Gemeinderates:

- Die bisherige Betreuung unserer Kinder in der Volksschule St. Andrä-Wördern wird mit Schulbeginn von einem Hortbetrieb auf eine schulische Nachmittagsbetreuung umgestellt. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Artikel auf Seite 4 von GGR Ing. Martin Heinrich.
- Die vom NÖ Straßendienst 2014 errichteten Nebenflächen (Gehsteige, Park- und



SITZUNG VOM 25. JUNI 2015

Grünflächen) auf der Greifensteiner Straße und Königstetter Straße wurden in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde übernommen.

- Die Richtlinien für einen Kostenzuschuss zu Gemeindegebühren (Wasser- und Kanalenutzungsgebühren) wurden auf Grund der Erhöhung der Wassergebühren im Mai 2015 angepasst.
- Für eine Ackerfläche in Kirchbach, Klammweg, wurde eine Kündigung ausgesprochen.
- In der Feldgasse in Wördern wird für die Haltung von zwei Eseln eine Pachtfläche zur

Verfügung gestellt.

- In der Badesiedlung - gleich nach der Kläranlage - wird die Katastralgemeindengrenze von Altenberg bzw. Wördern geringfügig Richtung Schredengasse verschoben.
- Im Vorjahr wurde der Beschluss gefasst, dass das Grundstück neben dem Parkplatz des Friedhofes an eine Gesellschaft verkauft wird, damit eine weitere Apotheke errichtet werden kann. Da bisher kein Kaufvertrag zustande kam, hat der Gemeinderat den bestehenden Beschluss zum Verkauf aufgehoben.
- Im Zuge der Gasleitungs-

sanierung der EVN auf der Hauptstraße in Altenberg, wird auch Seitens der NÖ Straßenbauabteilung die Fahrbahn saniert. In diesem Zusammenhang ist auch eine kaputte Stützmauer (ca. 25 lfm) zu sanieren. Der Gemeinderat hat nun den Auftrag zur Neuherstellung der Stützmauer erteilt.

Unterbringung von Flüchtlingen

Ein zentrales Thema der Gemeinderatssitzung war die mögliche Unterbringung von minderjährigen jugendlichen Flüchtlingen durch den Österreichischen Arbeitersamariterbund im Gasthof „Zum Braunen Bär“.

Nach einer längeren Diskussion wurde eine Resolution - siehe unten - mit 29 Ja-Stimmen (SPÖ-, ÖVP-, Grüne-Fraktion sowie Bürgerliste) und drei Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion) angenommen.

Ein Zeichen für die Menschlichkeit!

Mitte Juni 2015 ersuchte der Österreichische Arbeitersamariterbund die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern, ein Projekt mit jugendlichen Flüchtlingen zu befürworten. Die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern hat nun ein Zeichen für die Menschlichkeit gesetzt. Mit großer Mehrheit beschloss der Gemeinderat am 25. Juni 2015 folgende

Resolution

betreffend Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen jugendlichen Flüchtlingen zwischen 14 und 18 Jahren durch den Österreichischen Arbeitersamariterbund. Der Sama-

riterbund beabsichtigt in St. Andrä-Wördern im Gasthaus Brauner Bär eine limitierte Anzahl elternloser Flüchtlinge während des laufenden Asylverfahrens und bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres zu betreuen. Die minderjährigen Flüchtlinge werden 24 Stunden mit einem multiprofessionellen Team aus sozialpädagogischen Betreuerinnen und Betreuer betreut. Im Rahmen der Tagesstruktur besuchen die Jugendlichen unter anderem Deutschkurse, die Schule oder weitere Bildungsmöglichkeiten. Der Samariterbund übernimmt die Verantwortung für die Jugendlichen bis zur Vollendung

des 18. Lebensjahres. Die maximale Belegung darf nicht mehr als 40 Jugendliche betragen. Es wird seitens des Samariterbundes 24 Stunden einen Jour-naldienst für Anliegen und Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger geben; ebenso steht die Heimaufsicht 24 Stunden bei etwaigen Problemen zur Verfügung. Es soll sowohl vom Samariterbund als auch von der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern eine Vertrauensperson genannt werden. Aufgrund der behördlichen Bewilligungsdauer wird der Start der Betreuung in 2 bis 6 Monaten erfolgen. Es wird einen laufenden Dialog

zwischen dem Samariterbund und der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern geben. Das Projekt soll laufend evaluiert werden.

Es wird seitens des Landes eine Veranstaltung zur Information der Bevölkerung stattfinden.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern akzeptiert dieses Vorhaben unter oben angeführten Rahmenbedingungen und einer offenen lösungsorientierten Kommunikation des verantwortlichen Österreichischen Arbeitersamariterbundes mit der Gemeinde.

St. Andrä-Wördern legt Fokus auf Natur, Umwelt und Energie

Durch die niederösterreichischen Gemeinderatswahlen im Jänner 2015 wurden 690 Umweltgemeinderäte bestellt.

In vielen Gemeinden weht seitdem ein frischer Wind, wenn es um Umweltbelange geht, denn rund zwei Drittel sind neu im Amt. Auch dreißig Jahre nach Beschluss des Umweltschutzgesetzes in Niederösterreich kommt den Umweltgemeinderäten in der



Gemeinde eine bedeutende Rolle zu, denn so viel in den vergangenen Jahren erreicht wurde, so groß sind die Herausforderungen der Zukunft, um die Umwelt- und Lebensqualität in Niederösterreich für die nächste Generationen nicht nur zu erhalten, sondern weiter zu verbessern.

Für diese Aufgabe wurden Astrid Pillmayer, BA und Ing. Harald Sattmann vom Gemeinderat als Umweltgemeinderäte eingesetzt.

Vernetzung mit der Niederösterreichischen Umwelt- und Energieagentur (ENU)

Viele Aufgaben warten auf die Mandatäre. Um fundiertes Wissen und Informationen für die Arbeit zu erlangen, wird nicht nur die von der ENU angebotene Weiterbildung sondern auch die zahlreichen Workshopangebote dieser Agentur in Anspruch genommen.



Astrid Pillmayer, BA und Ing. Harald Sattmann sind die neuen Umweltgemeinderäte

Wissen ist Vorsprung - Die ENU bildet uns Umweltgemeinderäte aus

Um die Umweltgemeinderätinnen über ihr umfassendes Aufgabengebiet zu informieren und gleichzeitig die Unterstützungswerkzeuge der ENU aufzuzeigen, wurden alle Umweltgemeinderätinnen zu einem Einführungstag eingeladen. Die Gemeinde St. Andrä Wördern war dabei durch Harald Sattmann vertreten. Hier wurden die gesetzlichen Pflichten und Rechte der Umweltgemeinderätinnen aufgezeigt, sowie die Rolle der Bezirkshauptmannschaft, die Ziele des Landes NÖ und die Unterstützung durch die Energie- und Umweltagentur NÖ dargestellt. Zudem gaben erfahrene Umweltgemeinderäte Einblick in die praktische Gemeindearbeit. Harald Sattmann wird an den weiterführenden Seminaren teilnehmen.

fruchtbar bleibt. Der Kompostwurm Augustin führt durch den Workshop. In mehreren Stationen wird erfahrbar, wer in der Erde lebt, was die BodenbewohnerInnen verdauen können und was nicht, was schadet und was das Bodenleben fördert.

Klares Aufgabenprofil - Viel Verantwortung für die Zukunft

Die Umweltgemeinderätinnen tragen große Verantwortung in ihrer Gemeinde, sind sie doch auf kommunaler Ebene dafür verantwortlich, dass die Agenden Natur, Umwelt und Energie in der Gemeinde eine starke Stimme haben. Sollten Sie Fragen, Wünsche, Anregungen oder Beschwerden haben - bitte, kontaktieren Sie uns:

Astrid Pillmayer, BA

Email: astrid.pillmayer@staw.at
Tel: 0043 650/2002012

Ing. Harald Sattmann

Email: Harald.Sattmann@gruene.at
Tel: 0043 664/4711208

Workshops für Schulen und Kindergärten - „Wurm Augustin erzählt von der Erde“. Das ist einer der vielen Workshops, die von der ENU angeboten werden und von Astrid Pillmayer in Kooperation mit der ENU organisiert wird. Spielerisch lernen die SchülerInnen die Boden- und Komposttiere kennen, die für die Verrottung organischer Materialien verantwortlich sind und mithelfen, dass der Boden

ERGEBNIS VOLKSBEGEHREN

Das „EU-Austritts-Volksbegehren“ wurde im Gemeindeamt Wördern von insgesamt 505 Wahlberechtigten gültig unterschrieben. Auf Grund der Wählerevidenz waren 5941 Personen in St. Andrä-Wördern stimmberechtigt. Somit haben 8,5 Prozent der Wahlberechtigten dieses Volksbegehren unterstützt.

Umweltausschuss

BERICHT VON MAG. ULLI FISCHER, LEITERIN DES UMWELTAUSSCHUSSES

Trinkwasser wird in den nächsten 2 Jahren zusätzlich zur gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchung 2-mal mehr getestet, daher Frühjahr, Sommer und Herbst. Es gibt also ab Juli 2015 3 Untersuchungen pro Jahr. Jeder Wasserbenutzer hat das Recht, die Ergebnisse der Wasseruntersuchungen zu bekommen. Aufrufbar unter www.staw.at oder anforderbar unter post@staw.at. Pestizide werden nunmehr auch einmal jährlich getestet. So können wir sicher sein, dass unser Trinkwasser passt.

Led-Beleuchtung amortisiert sich in wenigen Jahren. Die Gemeinde wird daher schrittweise Leuchten tauschen. Um

den Bestbieter für Led zu finden, wird es in Kürze eine Ausschreibung geben.

Obstlehrpfad Feldgasse:

Umsetzung derzeit, 12 Bäume werden gepflanzt. Patenschaft durch Kiga Altenberg und Volksschule

Schattenspendende Bäume:

Auf der Badewiese 4 Stück gepflanzt.

Das Radwegenetz soll zuerst bis ins Detail geplant werden, dann über Klima-Aktiv eingereicht und beim Land gefördert werden. Den Arbeitskreis Rad leitet Aida Maas Al Sania. Es arbeiten Gemeinderäte und Radfahrerinnen sowie ein Radexperte mit.



Blumenwiese beim Kraftwerk entlang der Donau, Initiative durch Umweltausschussvorsitzende Mag. Ulli Fischer



Im Bild von links: Astrid Pillmayer bei einer Waldbegehung mit Förster Andreas Schwarz (Gut Liechtenstein) und Josef Roiser



St. Andrä-Wörtern ist Bodenbündnisgemeinde

Das Jahr 2015 steht unter dem Zeichen der Vereinten Nationen als „Internationales Jahr des Bodens“ ausgerufen. Dadurch soll die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf die Wichtigkeit des Bodens gelenkt werden. Da mir ein nachhaltiger Umgang mit unseren Böden sehr wichtig ist, ist die Gemeinde diesem Boden-Bündnis (Zusammenschluss von europäischen Städten und Gemeinden) beigetreten. Weitere Informationen: www.bodenbuenndnis.or.at

Baumkataster wird erstellt

Bäume sind nicht nur schön anzusehen, sie können auch gefährlich werden. Nämlich dann, wenn Äste abbrechen und auf Fahrbahnen, Spielplätze oder sogar auf Menschen fallen. Daher wird ein

Verzeichnis von Bäumen, die auf Gemeindegrund stehen, erstellt werden. Alter, Beschaffenheit, Gefahrenmomente eines Baumes werden in diesem Kataster erfasst werden. Unser Bauhof hat vor Monaten begonnen, bereits dieses Verzeichnis zu führen - nun wird dies erweitert und digitalisiert.

Biosphärenpark Wienerwald - Kernzone Altenberg

Vorankündigung: Gemeinsam mit DI Harald Brenner werde ich im Herbst 2015 eine Besichtigungswanderung in unsere Kernzone in Altenberg organisieren. Bei dieser Wanderung erfahren Sie mehr über das Thema: Was ist ein Biosphärenpark? Was ist eine Kernzone? Und vieles mehr. Informieren Sie sich auch unter: www.bpww.at





schultes.IT
IT Dienstleistungen

 Netzwerk	 Virens Scanner
 Computerservice	 VOIP Telefonanlage
 Smartphone Schulung	 Datenrettung
 Privat-/Firmenkunden	 Cloud Services

 Vorort-Service

schultes.IT | Christoph Schultes office@schultes.IT
Tel: 0650/7248584 <http://www.schultes.IT>

BAUSPRECHTAGE 2015

Bausprechtag ist jeden 1. Dienstag im Monat, von 13.30 bis 16.30 Uhr, Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 1. Stock, Zimmer 14. Anmeldung unter: Tel. 31300-30

Die nächsten Bausprechtage sind am 4. August und am 1. September 2015

Soziale Dienste & Einrichtungen

im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 3423 St. Andrä-Wördern

SOZIALE BELANGE (kostenlos)

Dr. Walter Wotzel

jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00–19.00 Uhr.
Keine Anmeldung nötig - auch anonyme Beratung.

ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT (kostenlos)

RA Dr. Martin Leitner

jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00–19.00 Uhr.

Mag. Stefano Alessandro (kostenlos)

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 17.00–19.00 Uhr

ERSTBERATUNG MEDIATION (kostenlos)

Robert Handl

Dipl. Trainer für Wirtschafts- und Sozialkompetenz, eingetragener Mediator beim BMfJ jeden 3. Donnerstag im Monat von 17.00–19.00 Uhr. Email: office.handl@a1.net

BÜCHEREI EULENNEST

ÖFFNUNGSZEITEN DIENSTAG UND SAMSTAG 10.00 bis 12.00 Uhr
DONNERSTAG 16.00 bis 19.00 Uhr

GEBRECHENDIENST

Telefon 02242/31300-40

Außerhalb der Dienstzeiten des Gemeindeamtes (Mo-Mi ab 15.30 Uhr, Do ab 19.00 Uhr und Fr ab 12 Uhr bzw. Sa, So und Feiertag) ist der Gebrechendienst unter der Gemeindenummer und der Durchwahl 40 erreichbar (02242/31300-40).



Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

TULLN

12. 7. bis 19. 7. 2015

Sonnen-Apotheke, 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15

19. 7. bis 26. 7. 2015

Apotheke Bösel OG, 3430 Tulln, Hauptplatz 30

26. 7. bis 2. 8. 2015

Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1

2. 8. bis 9. 8. 2015

Sonnen-Apotheke, 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15

9. 8. bis 16. 8. 2015

Apotheke Bösel OG, 3430 Tulln, Hauptplatz 30

16. 8. bis 23. 8. 2015

Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1

23. 8. bis 30. 8. 2015

Sonnen-Apotheke, 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15

30. 8. bis 6. 9. 2015

Apotheke Bösel OG, 3430 Tulln, Hauptplatz 30

ST. ANDRÄ-WÖRDERN

ANDREAS-APOTHEKE, GREIFENSTEINER STR. 27, Tel. 32 243

Wochenend-/Feiertagsdienste/Nachtdienste:

20. und 30. 7. 2015

2., 4., 14., 19., 22. und 24. 8. 2015

KIERLING

BLAUE APOTHEKE, HAUPTSTRASSE 153, 02243/70500

19., 24. und 29. 7. 2015. 3., 8., 13., 18., 23. und 28. 8. 2015

2., 7., 12., 17., 22. und 27. 9. 2015

Wochenendbereitschaft:

Die Bereitschaft an Wochenenden (Samstag ab 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) wird wie bisher mit dem ärztlichen Bereitschaftsdienst koordiniert und zwar in der Art, dass die Apotheke „Zum heiligen Andreas“ in 3423 St. Andrä-Wördern zugleich mit den Ärzten für Allgemeinmedizin, Frau Dr. Brigitte Mann und Herrn Dr. Rainer Ullrich, Wochenendbereitschaft versieht.

Nacht- und Notdienste Apotheken

Über die Rufnummer **1455** kann man rasch eine Apotheke erfragen, die gerade geöffnet hat. Auch über die Homepage www.apotheker.or.at können Sie schnell Abfragen starten. Es gibt auch für Ihr Smartphone das nötige App für eine rasche Suche.

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern, Altgasse 30. Erdgeschoss.

Jeden 3. Dienstag im Monat um 11.00 Uhr

Die nächsten Termine:

21. Juli und 15. September 2015

GEMEINDE-TAXI - Taxi Westermayer
Tel. 02242/72700

Schienenersatzverkehr



Klosterneuburg-Weidling → Tulln a.d. Donau → Tulln Stadt
Mo. 06.07.2015 – So. 06.09.2015

Schienenersatzverkehr mit Autobussen für alle Schnellbahnzüge der 40 und Ausfall einzelner Regionalzüge im Zeitraum von 05:15 Uhr bis 22:20 Uhr.

Mit einer Verlängerung der Reisezeit um bis zu 30 Minuten ist zu rechnen. Anschlussverbindungen in Tulln a.d. Donau können nicht gewährleistet werden. Grund sind Bauarbeiten.

Weiters entfällt im Zeitraum von **24.8.2015 bis 06.09.2015** bei bestimmten Zügen (siehe Baustellensonderfahrplan) in Reiserichtung Wien FJB - Tulln a.d. Donau täglich von 05:00 Uhr bis 22:00 Uhr der Aufenthalt in der Haltestelle Klosterneuburg-Kierling. Als Ersatz halten diese Züge zusätzlich im Bahnhof Klosterneuburg-Weidling.

Haltestellen des Schienenersatzverkehrs:

Station	Ersatzhaltestelle
Klosterneuburg-Weidling	Bushaltestelle Wiener Straße - vor dem Bahnhofsgebäude
Klosterneuburg-Kierling	Richtung Tulln: Niedermarkt Richtung Wien: Abzweigung zur "In der Au"
Unter Kritzendorf	Kritzendorf Tiefer Keller
Kritzendorf	Kritzendorf Bahnhof Haltestelle Hauptstraße B14
Höflein a.d. Donau	Haltestelle Bahnhof Hauptstraße B14
Greifenstein-Altenberg	Haltestelle Bahnhof Hauptstraße B14
St. Andrä-Wördern	Dr. Karl Renner-Allee
Zeiselmauer-Königstetten	Florianiplatz
Muckendorf-Wipfing	Schulgasse / Bahnstraße
Langenlebam	Amthaus
Tulln a.d. Donau	Bahnhofvorplatz
Tulln Stadt	Franz-Josef-Straße

Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen des Schienenersatzverkehrs nicht möglich.

Gültigkeit der ÖBB-Tickets: In diesem Zeitraum gelten die ÖBB-Fahrtkarten auch in den Regionalbussen der Linien 238, 239, 241 und 341/439 des VOR im Abschnitt „Heiligenstadt – Klosterneuburg-Kierling Bahnhof“. Das gilt für beide Fahrtrichtungen.

Bitte beachten Sie den ausgehängten Busfahrplan und den ebenfalls ausgehängten **Baustellensonderfahrplan** auf der Strecke: **Wien FJB – Tulln a.d. Donau**

Weitere Informationen: oebb.at | ÖBB-Kundenservice 05-1717



Top-Jugendticket für Schüler & Lehrlinge

Mit dem Top-Jugendticket um € 60,- können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden - während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Das Jugendticket um €19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Hier kann man die Tickets kaufen:

- in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien

- im VOR-ServiceCenter am Westbahnhof in Wien
 - Im Online-Ticketshop auf www.vor.at/top
- Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Wer bereits ein Jugendticket 2014/15 besitzt, kann noch bis 24. August gegen Aufzahlung von € 40,40 auf das Top-Jugendticket umsteigen. Alle Infos gibt es auf www.vor.at/top.

Gasthaus Steinböck
 Inhaber Marcus Hirsch

Das echte Wirtshaus
 in 3423 Wördern, Hauptstraße 43
 Täglich geöffnet (außer Di.) von 9:00 bis 14:00 und ab 17:30 Uhr.

Gästezimmer Tel.: 0 22 42 / 323 65

Gösser **Täglich Spareribs auf Vorbestellung!**

Top-Jugendticket € 60 365 Tage
 Alle Öffis in Wien, NÖ, BGLD

VOR Verkehrsverbund Ost-Region

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK
 INSTALLATIONEN GmbH

3433 KÖNIGSTETTEN
 Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52

Schenken auch Sie Ihr Vertrauen einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A-Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets-, Solar- u. Alternativenergieanlagen
- Organisierung sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!



Besuch beim ORF

Im Rahmen des Deutschunterrichts mit dem Schwerpunkt „Medienerziehung“ führen alle vier Klassen der dritten Schulstufe zum ORF-Zentrum am Königlberg. Bei einer sehr interessanten Backstage-Führung konnten die Kinder einen Blick

hinter die Kulissen der Fernsehwelt werfen. Unter anderem gab es einen Besuch im ZIB-Studio und im großen Saal der „Großen Chance“. Der Höhepunkt war sicher der Dreh in der Blackbox. Es hat wirklich riesengroßen Spaß gemacht!



VOLKSSCHULE



Reg.-Rätin Margarete Stricker besuchte VS

Reg.-Rätin Margarete Stricker war viele Jahre Fachinspektorin für röm.-kath. Religion der Erzdiözese St. Pölten. Sie war nicht nur bei den ReligionslehrerInnen der ihr anvertrauten Bezirke, sondern auch bei der Schulaufsicht als umsichtige und kompetente Führungskraft mit Feingefühl und Stil geschätzt und beliebt. In einer

letzten Besuchsrunde vor dem wohlverdienten Ruhestand verabschiedete sie sich auch von den Kindern und LehrerInnen der VS St. Andrä-Wördern. VD OSR Karin Hansal und RL Christine Robitza sowie der Kinderchor der 4. Klassen unter der Leitung von Sabine und Christian Rischaneck wünschten ihr alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.



ST. ANDRÄ-WÖRDERN

Endausscheidung „Bewegungskaiser“ in St. Pölten



Das innovative Bewegungs-Projekt „Bewegungskaiser“ der NÖGKK führt jährlich mit 22 Veranstaltungen in alle Viertel Niederösterreichs, heuer machte das kompetente Team auch in der Volksschule St. Andrä-Wörtern halt. In der Endausscheidung in St. Pölten konnte Kathrin Schweitzer, Klasse 2C, den 3. Platz in ihrer Kategorie erreichen.

Die Schulgemeinschaft ist stolz auf diesen Erfolg!



Die Rückkehr der Vampire

„Die Rückkehr der Vampire“ - ein Theaterstück aufgeführt von den Schülern der 3B der VS St. Andrä-Wörtern.

Unheimliches geht vor in der

Gemeinde Knoblauchstal, nachdem nach einem Gemeinderatsbeschluss der Anbau von Knoblauch zugunsten des Anpflanzens von wohlriechendem Lavendel aufgegeben wurde. Kinder verschwinden, Rinder sterben und weisen punktförmige Male auf, ... Aber die neu erwachten Vampire haben keine Chance gegen die Kinder des Ortes, die mit Schlaueit und Witz die Vampire wieder besiegen und ihren Ort retten. Diese spannende Geschichte führte die 3B zweimal vor anderen Klassen und einmal vor begeisterten Eltern, Freunden und Angehörigen im Musikschulsaal auf. Es war ein außergewöhnliches Erlebnis, bei dem jedes Kind großartig sein Können auf der Bühne zeigte. Das Theaterstück wurde von Klassenlehrerin Karin Krenn in der Schule und auf der Projektwoche der Klasse einstudiert und perfektioniert, die Kulissen entstanden in Gemeinschaftsarbeit der Lehrerin, der Kinder und der Eltern.

Radfahrprüfung in VS: Ich mach mit!

Radfahren ist eine gesunde sportliche Betätigung, die obendrein Spaß macht. Das macht es für unsere Kinder zum idealen Einstieg in das mobile Leben. Eines sollte dabei im Vordergrund stehen: Die Sicherheit. Genau aus diesem Grund gibt es das Programm „Freiwillige Fahrradprüfung“, das von Ex-

pertInnen des Österreichischen Jugendrotkreuzes, von AUVA und ÖAMTC kindgerecht aufbereitet wurde. Schule und Exekutive stellen sich in den Dienst der Sicherheit und helfen Volksschulkindern dabei, sich Grundkenntnisse für das richtige und vorausschauende Verhalten beim Radfahren anzueignen. Am Ende des

Ausbildungskurses steht die freiwillige Radfahrprüfung, die SchülerInnen ab dem 10. Lebensjahr berechtigt, am Straßenverkehr teilzunehmen.

55 SchulabgängerInnen der Volksschule sind am 24. Juni zu dieser Prüfung angetreten, ALLE Kinder haben sie bestanden.



Volksschule: Besuch im Gemeindeamt Wördern



Die 3. Klassen der Volksschule besuchten im Rahmen des Sachunterrichts das Gemeindeamt. Die Kinder und ihre Lehrerinnen wurden freundlich empfangen, Bürgermeister Maximilian Titz führte die Gruppe persönlich durchs Haus. Im großen Sitzungssaal durften SchülerInnen in die Rollen der GemeinderätInnen und des Gemeindevorstandes schlüpfen. Die Kinder erfuhren Wis-

enswertes über die vielfältigen Aufgaben und die Organisation des Gemeindeamtes, die Suche des eigenen Namens im Melderegister machte den Kindern großen Spaß. Auch dem Bauhof stateten die jungen BürgerInnen einen Besuch ab. Eine kleine Stärkung wartete auf die interessierten BesucherInnen am Ende dieses interessanten Lehrausgangs.



KreaMont macht Lachen 5 Improtheater vom Feinsten

Am 22. Mai, fand im Musikschulsaal in St. Andrä- Wördern eine unterhaltsame Improtheater-Show statt. Die Wiener Theater-Gruppe „12 vor Fuchs“ spielte gemeinsam mit den Local Heros „1stLike“. Bgm. Maximilian Titz und einige Gemeinderäte versammelten sich nach der Pause auf der Bühne, um der Gruppe

und dem kulturell höchst wertvollen Improtheater generell seine Wertschätzung auszusprechen. Es wurde auf hohem Niveau improvisiert. Beide Gruppen brillierten durch ihre Flexibilität, Einfühlungsvermögen, Spontanität. Kein Wunder, dass sie die Zuschauer gänzlich in ihren Bann zogen. www.improcombo.at



Schüler und ein Rudel Husky erforschten die Au

Die 6- bis 10-jährigen Schüler der Privatschule KreaMont besuchten den FISTC-Sprint-Weltmeister Manfred Komac und seine Schlittenhunde. Gleich zu Beginn durften sie die Sibirian Husky vom Lakota Tipi streicheln und bürsten.

Schließlich machten sich alle auf den Weg zum Yachthafen. Die Kinder waren stolz „ihren“ Husky an der Leine zu führen und interessierten sich sehr über deren Hundehaltung und Unterschiede zu ihren Artgenossen.

Frühlingshöhepunkte im Kindergarten St. Andrä

Andreas Pospisil war mit seinen Schmetterlingen und Raupen im Kindergarten.

Sein Anliegen ist es, die Kinder für die Natur zu sensibilisieren und für Schmetterlinge zu begeistern. Dabei vermittelt er viele Sachinformationen. Höhepunkte seines Besuches waren der große Nachtfalter und die Raupen, die die Kinder auf ihrer Hand krabbeln lassen konnten.

Bei dem Besuch der Feuerwehr im Kindergarten mit einer Feueralarmübung wurden die Kinder in das Feuerwehrhaus eingeladen. Dort wurde ihnen von der Kommandozone bis hin zum Feuerwehrauto sehr vieles gezeigt und erklärt. Als zufälliger Höhepunkt unterbrach ein realer Feuerwehreinsatz den Vormittag. Die

Kinder bereden noch heute, wie schnell Feuerwehrmänner

für den Einsatz bereit sind! Zu unserer Erleichterung handelte es sich bei dem Einsatz nicht um einen Notfall. Wir bedanken uns bei der FF St. Andrä für die Zeit, die sie den Kindern zur Verfügung gestellt haben.

Wir feierten Mutter- und Vatertag wieder als Familientag. Zu diesem Anlass lud der Kindergarten zu einer kleinen Wanderung und anschließendem Picknick im Kindergarten ein. Nach gemeinsamen Spielen und Singen konnten es sich alle Familien auf den, von den Kindern gestalteten Picknickdecken gemütlich machen und den sonnigen Nachmittag entspannt genießen. Durch die Bratwürstel von Feinkost

Hauser war auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Schulfest in der Neuen NÖ. Mittelschule

Wie jedes Jahr, so feierte die NNÖMS auch heuer wieder ihr traditionelle Schulfest.

Neben zahlreichen musikalischen und tänzerischen Beiträgen, stellten auch einige SchülerInnen verschiedene Unterrichtsprojekte vor.

Der Höhepunkt war, wie immer, die durch Bgm. Maximilian Titz durchgeführte Verabschiedung der 4. Klassen. Auch die Ergebnisse der ECDL-Prüfung wurden bekannt gegeben.

Umrahmt wurde dieses Fest von zahlreichen kuli-

narischen Spezialitäten, die dankenswerterweise vom Elternverein und von den Lehrkräften angeboten wurden. Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Mitorganisatoren und den zahlreichen Mehlspeisenspendern.



Dank der großzügigen Unterstützung der Zwergenburger Eltern, bekamen die Krippenkinder ein Spielhäuschen für den Garten, das mit großer Freude angenommen wurde.

NEUE NÖ. MITTELSCHULE

Hundertwasser-Projekt



Die 2a der NMS St. Andrä-Wördern führte im Unterricht Bildnerische Erziehung ein Hundertwasser-Projekt durch. Zuerst wurde im Internet über den Künstler recherchiert, dann zeichneten alle Schüler eine "Hundertwasserspirale" und anschließend fertigten die Kinder aus Karton und Pappmache' Häuser, nach dem Vorbild von Friedensreich Hundertwasser!



„Alice hinter den Spiegeln“ und „Krabat“ - Geschichten, die jeder und jede kennt. Am 27. 5. 2015 konnten die SchülerInnen der NNÖMS St. Andrä-Wördern diese Geschichten auf eine ganz andere Art und Weise erleben. Im Rahmen der Veranstaltung „Hörergewörter - Erzählkunst für alle“ besuchte Saga Susa die Schule und verzauberte mit ihrer Erzählkunst nicht nur die SchülerInnen. Gesponsert wurde dieses Ereignis vom Elternverein der NNÖMS St. Andrä-Wördern.

Besuch von Saga Susa



4a - „Projekt 2020“

Das Thema Nachhaltigkeit ist in der heutigen Zeit sehr aktuell. Wie aber kann man sein Leben gestalten, um diesem Anspruch auch gerecht zu werden? Die SchülerInnen der 4a Klasse der NNÖMS St. Andrä-Wördern haben sich unter dem Motto „Mir schmeckt's restlos“ Gedanken gemacht, wie man der Lebensmittelverschwendung den Kampf ansagen kann. Jeder Einzelne kann dazu beitragen, dass unser wertvolles Essen stets auf dem Teller und nicht in der Tonne landet. Im Rahmen des „Projektes 2020“ haben die SchülerInnen ein kreatives Kochbuch mit „Restrezepten“ gestaltet. Als Anerkennung für die kreative Arbeit erhielten sie SchülerInnen eine Anerkennungsurkunde.



ST. ANDRÄ-WÖRDERN

Science fair NÖ



Am 10. Juni besuchten die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der NNÖMS St. Andrä-Wörtern das Projekt „Science fair NÖ“ in Grafenegg. Es wurden Projekte von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe der AHS, BHS und LBS präsentiert. Außerdem konnte Wis-

senschaft auch „erlebt“ werden. Mit großem Eifer waren alle bei der Sache und versuchten, verschiedene Dinge herzustellen. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt - eine Jause wurde zur Verfügung gestellt, die sich die Kinder am Ende der Veranstaltung schmecken ließen.



Sexualerziehung

Am 16. 6. fand in der NNÖMS St. Andrä-Wörtern ein Workshop zum Thema Sexualerziehung statt. Von geschultem Fachpersonal erfuhren die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen in jugendgerechter Weise mehr über Verhütung und das „1. Mal“. Dieser Workshop wurde von den Schülerinnen und Schülern sehr aufmerksam aufgenommen.



Frischgebackene „Advanced Junior Robotics Engineers“

Jugendliche im Alter von 10-14 Jahren, bekamen an der Privatschule KreaMont die Möglichkeit, an einem 3-tägigen IFIT Workshop (Institut zur Förderung des IT-Nachwuchses) teilzunehmen. Den Kindern standen ein Laptop und ein Lego-Baukasten zur Verfügung. Mit der neuesten Generation von Lego Mindstorms wurden Roboter gebaut und programmiert. Die Schüler präsentierten

ihren Erfolg vor Publikum. Kampfmaschinen, Roboter-schlangen und furchterregende Skorpione mit Greif- und Abrissrobotern sowie Staplern. Auch Tanzroboter und die E-Gitarre mit Jammerhebel beeindruckten schwer bei der Vorführung. Der Roboterworkshop zeigte den Kindern wie interessant, kurzweilig und vielfältig erfolgreiches Lernen sein kann.



Sommersportwoche

Von 8. bis 12. Juni 2015 veranstalteten die 1. Klassen der NNÖMS St. Andrä-Wörtern in Radstadt ihre Sommersportwoche. Bei super Stimmung konnten die Kinder an vielen, von den Begleitlehrern organisierten Projekten, teilnehmen. Schwimmen, Tennis spielen, trocken Olympiade - für jeden und jede war etwas dabei. Bei einem gemeinsamen Thermenbesuch war Zeit zum Entspannen. Der Höhepunkt war der Ausflug in die wildromantische Liechtensteinklamm.

Der Energiebeauftragte informiert:

Nutzen Sie die Bundes-Förderaktionen für Holzheizungen, Photovoltaik, Solaranlagen und den Sanierungsscheck 2015!

Von Energiebeauftragtem DI Rupert Wychera
(www.wynergy.at)

Die Hälfte des niederösterreichischen Energieverbrauchs wird für Wärmeerzeugung bzw. Kühlung benötigt. In diesem Bereich sind einerseits große Potenziale für Energieeinsparung und andererseits bereits bewährte Technologien für die Einsparung von fossilen Energieträgern vorhanden. Nutzen auch Sie die Chance zur Sanierung bzw. zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger.

Wie kommen Sie zur Förderung?

Die Fördereinreichung erfolgt online in zwei Schritten: Nach erfolgter Planung ist es erforderlich, sich auf www.klimafonds.gv.at zu registrieren. Binnen 12 Wochen nach Registrierung muss das Vorhaben abgeschlossen und der Antrag bei der Förderstelle eingebracht werden. Die Anträge für thermische Solaranlagen und Holzheizungen können bis zum 30. November und für die

Photovoltaik-Anlagen bis zum 14. Dezember 2015 eingebracht werden.

● **Förderung Holzheizungen**
Bei Holzheizungen werden Pellets- und Hackgutfeuerungen gefördert, sofern entweder fossile Energieträger ersetzt werden

(EUR 2.000,-), oder die bestehende Holzheizung älter als 15 Jahre ist (EUR 800,-). Weiters gibt es auch eine Investitionsunterstützung für Pelletskaminöfen (EUR 500,-).

● **Förderung Photovoltaikanlagen**
Gefördert werden Photovoltaikanlagen, die als Eigenstromverbrauchsanlagen mit Überschusseinspeisung betrieben werden. Für freistehende Anlagen / Auf-dachanlagen erhält man 275 EUR/kWp und für gebäudeintegrierte Anlagen 375 EUR/kWp. Die Kombination mit Förderungen durch



Veranstaltungszentrum Alte Schule Greifenstein



Die Alte Schule in Greifenstein steht für Veranstaltungen aller Art (Geburtsstagsfeiern, Hochzeitsfeiern, Ausstellungen uvm.) zur Verfügung. Neben dem Erdgeschoß und Obergeschoß ist auch eine Küche eingerichtet. Die Räumlichkeiten können stundenweise aber auch tagesweise gebucht werden.

Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie uns an (Tel. 02242/31300-0) oder schreiben Sie uns (E-Mail: post@staw.at).

Land oder Gemeinden ist leider nicht möglich!

● **Förderung Solaranlagen**
Gefördert werden Solaranlagen für die Aufbereitung von Warmwasser (EUR 750,-) oder für die Raumzusatzheizung (EUR 1.500,-), wobei das Gebäude, für das die Solaranlage errichtet wird, älter als 15 Jahre sein muss und zumindest zur Hälfte privat genutzt werden muss.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Klima- und Energiefonds unter www.klimafonds.gv.at

● **Sanierungsscheck 2015 im Rahmen der Sanierungs-offensive**

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung).

Die Förderung beträgt bis zu

30 Prozent der förderungsfähigen Kosten bzw. max. 6.000 Euro für die thermische Sanierung und max. 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich über die Bausparkassenzentralen. Einreichungen sind bis 31. Dezember 2015 möglich, allerdings können Anträge nur solange gestellt werden, wie Budgetmittel vorhanden sind.

Informationen unter www.sanierungsscheck15.at Und nicht vergessen: Förderungen vom Land NÖ: www.noel.gv.at/Bauen-Wohnen für Sanierung und Neubau



☎ 02742-22144



Seit rund 120 Tagen sind wir jetzt dabei - fad war uns an keinem einzigen davon. Gemeinsam arbeiten wir für die Jugend von St. Andrä-Wörtern.

Aufgabenbereiche haben wir uns bewusst nicht eingeteilt - schließlich wollen wir gemeinsam arbeiten und keinen Wettstreit betreiben wer mehr tut oder erreicht.

Um Aufgaben müssen wir uns allerdings ohnehin nicht streiten. Diese sind sehr weit gefächert, von einer Ansprache bei der Musterung (eine spannende Erfahrung als Mädchen eine Rede darüber zu halten) über Interviews bis hin zu überregionalen Treffen verschiedener Jugendorganisationen ist alles dabei - hier ein kleiner Auszug:

N8Buzz

Was ist passiert?

Am 16.6. fand in Michelhausen ein Treffen zum N8Buzz statt. Dabei waren Gemeindevertreter einiger teilnehmenden Gemeinden, dass wir dabei -bis auf eine Ausnahme- die einzigen Jungen waren verwundert dann doch ein bisschen. Der Nachtbus fährt von Muckendorf über St. Andrä Wörtern und übers BBO Judenau bis ins Till Eulenspiegel in Markersdorf.

Was ist geplant?

Prinzipiell sind wir sehr zufrieden mit dem Bus, trotzdem kann man immer noch etwas besser machen. Wir streben eine Verlegung der Haltestelle in Richtung Bahnhof an, da die derzeitige Haltestelle beim Billa eher dezentral gelegen ist. Außerdem ist ein Stopp in Tulln geplant um das Angebot zu erweitern, wie auch die Änderung der Abfahrtszeit um eine Stunde nach hinten - um neun am Abend geht einfach noch niemand fort. Wir sind davon überzeugt, dass dieser Bus für uns Jugendliche ein wichtiges Angebot ist und daher attraktiviert und unterstützt gehört.

Achtung, der N8Buzz macht Sommerpause, die Saison 2015/16 beginnt erst im Oktober.

Beachvolleyballturnier

Was ist passiert?

Wie jedes Jahr findet auch heuer in Greifenstein am

Von den Jungen viel Neues



Unsere Jugendgemeinderäte

GR MATHIAS KRAFT UND GR MIRIAM HÜLMBAUER

Beachvolleyballplatz das Maria-Brandl-Gedenkturnier statt. Am 8. August haben Vierer-Teams die Möglichkeit ihr Können zu beweisen.

Was ist geplant?

Am Tag darauf gibt es erstmalig auch ein Turnier für Zweier-Teams. Dadurch wurde einem oft geäußerten Wunsch nachgekommen und wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer. Mehr Infos zu Volleyball allgemein

gibt's im Interview mit Bernhard Kuber auf Seite 19.

Jugendforum

Was ist passiert?

Am 22. Mai lud der Jugendlandesrat Mag. Karl Wilfing in die Garten Tulln zum NÖ Jugendforum. Mit dabei waren viele Jugendorganisationen und Experten die viele interessante Projekte vorstellten und Anregungen für Jugendarbeit gaben. Zusätzlich zu Vorträgen, Workshops und Interviews konnte die Garten Tulln besichtigt werden.

Was ist geplant?

Zusätzlich zu vielen Inspirationen für Staw wurden schon erste Kontakte mit Förderstellen geknüpft, die in nächster Zeit mit Rat, Tat und Geld zur Seite stehen können.

Radbörse

Was ist passiert?

Am 19. April fand die jährliche Radbörse am Parkplatz der Gemeinde statt. Nachdem viele Junge das Rad als Fortbewegungsmittel nutzen, waren wir als Jugendgemeinderäte dabei und haben die Veranstaltung tatkräftig unterstützt. Den vollständigen Bericht konntet ihr schon in einem vergangenen Amtsblatt lesen.

Was ist geplant?

Da die Radbörse gut angenommen wird und Spaß macht soll sie auch nächstes Jahr wieder stattfinden - Radreparaturen inklusive.

Liebe Leserinnen und Leser!

Diese Ausgabe des AMTSBLATTES ging am Dienstag, dem 14. 7. 2015, in den Versand. Die nächste Ausgabe erscheint Mitte September 2015 mit Redaktionsschluss am 28. 8. 2015.



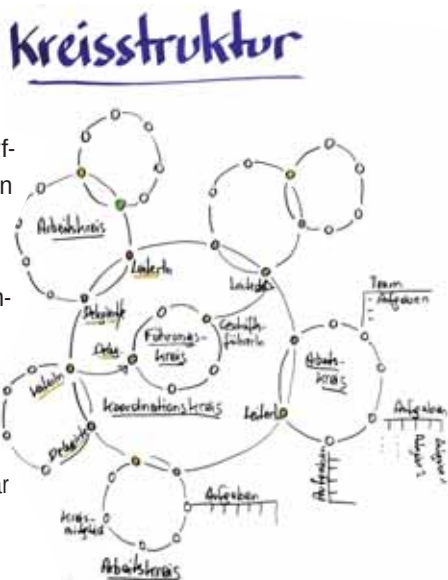
Soziokratie in der KreaMont

Analog zu Gerard Endenburg, welcher den elterlichen Betrieb in Rotterdam seit 1970 mit der „Soziokratischen Kreismethode“ führt, möchte die Elternschaft der Privatschule KreaMont zukünftig als innovativer Pioniergeist durch Ausübung der SKM für selbstverwaltende Schulen stehen. Die „Soziokratische Kreisorganisationsmethode“ ist charakteristisch für jede Form von Leben. Es geht darum, den Gleichgewichtszustand aufrechtzuerhalten. Im

Rahmen eines respektvollen Umgangs werden verschiedene Bedürfnisse und Meinungen im Hinblick auf eine gemeinschaftliche Zielsetzung aufeinander abgestimmt. So wird verhindert, dass unterschiedliche Meinungen nicht mehr steuerbar sind und daraus Frustrationen und Konflikte entstehen.

Ebenso wird die Verantwortung Entscheidungen zu treffen entlastet, da diese in der Kreisorganisation erarbeitet werden.

Durch die Garantie der Gleichwertigkeit für alle Betroffenen innerhalb der Kreisstruktur und die Kraft der Gruppe, schafft die SKM einen sicheren Rahmen, um motiviert, kreativ und effizient arbeiten zu können.



MARIA BRANDL GEDENK
BEACHVOLLEYBALL
TURNIER

Sa, 8. August 2015 (4er Teams)
und
So, 9. August 2015 (2er Teams)

jeweils um 10 Uhr

am Beachvolleyballplatz in Altenberg -
Badewiese



Veranstalter
Gesunde Gemeinde St. André Wörlitz in Kooperation
m. d. AR Klimabündnis
www.clima.at
Informations: Alois Brandt,
0800/533 52 10



Baggern, Pritschen, Schmettern und sich in den Sand werfen

**Beachvolleyballturnier in Greifenstein
am 8./9. August / Beginn: 10.00 Badewiese**

Wir spielen wieder! Am Samstag in 4er Teams mit mindestens 1 Mann/Frau pro Team. Auf vielfach geäußerten Wunsch spielen wir dieses Jahr zum ersten Mal am Sonntag in

2er Teams. Wir spielen im Satz bis 21 in den Gruppenspielen, K.o.-Partien best of 3 bis 21, 3. bis 15. bei beiden Turnieren. Abkühlen können wir uns im Altarm, eine kleine Gardendusche am Platz steht auch zur Verfügung, Essen und Trinken können wir uns bei der Hafenschenke holen!

Wir hoffen auf Sonne und zahlreiche Teilnahme!

**Michi Brandl,
Miriam Hülmbauer und
Aida Maas-Al Sania**

Anmeldung bis 5. August bei
Michi Brandl 0650/5335216



Gespräch mit Bernhard Kuber

Sektionsleiter der Volleyballer der Sportunion St. Andrä-Wörtern

Hi!

Freut mich, dass das geklappt hat. Ich wollte mit dir plaudern, weil du dich als Junger in St. Andrä-Wörtern einsetzt und wie ich gehört habe, das auch sehr gut machst. Vielleicht kannst du dich kurz vorstellen:

♦ **Wie alt bist du?**

22 Jahre

♦ **Wohnst du schon immer in**

Wörtern?

Ja!

♦ **Willst du auch weiter in Wörtern bleiben?**

Warum?

Ja, weil ich schon immer hier wohne und es mir hier gut geht. Ich arbeite auch hier und habe einen guten Job. Außerdem ist die Nähe zu Wien sehr praktisch.

♦ **Was ist dein Werdegang, wo arbeitest du?**

Zuerst war ich in der VS St. Andrä-Wörtern, danach in Tulln im Gymnasium, an der HLW in Tulln habe ich maturiert und jetzt arbeite ich bei der Generali Versicherung Tulln

♦ **Warum genau Volleyball, wie bist du darauf gekommen?**

Weil ich spiele, seit ich denken kann. Mein Papa hat auch beim Skiclub gespielt, irgendwann hat sich dann eine eigene Sektion Volleyball aus dem Skiclub entwickelt. Sektionsleiter bin ich geworden, weil ich mich für die Renovierung des Volleyballplatzes eingesetzt und einiges durchgesetzt habe, so ist dann eines zum anderen gekommen.

♦ **Spielst du lieber in der Halle oder Beachvolleyball?**

Das ist schwierig, ich denke, ich mag Beachvolleyball lieber, weil man da in der Sonne ist und sich in den Sand schmeißen kann.

♦ **Nimmst du auch an Turnieren teil?**

Ja, im Sommer spielen wir 4-5 Turniere z.B. in Sieghardskirchen, Tulln oder Mauerbach. Im Winter gibt es eine eigene Liga. Zusätzlich fahren einige von uns im Sommer nach Kroatien auf ein Trainingscamp.

♦ **Wie viele Leute spielen in St. Andrä-Wörtern Volleyball, kann jeder mitmachen?**

In der Halle spielen mehr als im Sommer, da dann viele auf Urlaub sind. Wir haben auch viele Spieler aus Klosterneuburg, es gibt keine örtliche Beschränkung. Aktuell haben wir ca.



25 Mitglieder. Wir haben auch eine eigene Trainingsgruppe mit professioneller Trainerin. Dienstags und mittwochs ist um 18.30 Uhr

Beachvolleyballtraining, es gibt keine bessere oder schlechtere Gruppeneinteilung. Auch Kinder sind willkommen, ein eigenes Programm ist geplant, aber momentan gibt es leider keinen Trainer.

♦ **Läuft's gut?**

Ja, es gibt einen deutlichen Aufschwung. Allein in der Wintersaison haben wir sechs neue Mitglieder dazu gewonnen.

♦ **Du als Sektionsleiter der Sportunion Volleyball, was brauchst du für deine Aktivitäten?**

Gar nichts. Ich verwalte das Konto, bringe die Bälle mit und organisiere und ersetze alles Material.

♦ **Wie viel Zeitaufwand ist das, geht das „nebenbei“?**

In den letzten zwei Monaten war ich jedes Wochenende am Volleyballplatz, Sand schaufeln, Umgraben,... wir bemühen uns den Volleyballplatz in Schuss zu bekommen.

♦ **Was ist für dieses Jahr noch geplant?**

Unkraut jäten. Wir wollen den Platz erneuern und optisch aufbessern. Einen Tag der offenen Tür oder so etwas gibt es nicht, jeder kann kommen wann er will.

♦ **Was gefällt dir im Ort am besten?**

Das Pizzahaus ist sehr positiv. Besonders gut ist, dass es hier alles gibt. Man hat alle Möglichkeiten und ist auf keine anderen Orte angewiesen.

♦ **Wenn du einen Tag Bürgermeister wärest, was würdest du tun oder ändern wollen?**

Ich würde die Greifensteiner Straße neu betonieren, sie ist sehr löchrig. Besonders wichtig fände ich auch, dass man mehr junge Leute für die Politik gewinnt. Ich würde neutrale junge Leute engagieren, die die Jugend motivieren, sich für Politik zu interessieren und z.B. Vorträge organisieren, die die verschiedenen politischen Parteien erklären. Außerdem würde ich für den N8Buzz eine zweite Haltestelle einplanen z.B. beim Brauhaus und der Volksbank.

♦ **Womit bist du unterwegs? (Verkehrsmittel)**

Hauptsächlich mit dem Auto.

Die Fragen stellte Mariam Hülmbauer

NOTRUF

RETTUNGS-NOTRUF

144 Wählen Sie die Notrufnummer 144 immer ohne Vorwahl. Auch beim Notruf mit einem Handy gilt: keine Vorwahl!

ÄRZTENOTDIENST

141 Wenn Sie während der Nachtstunden Ihren Hausarzt nicht erreichen, wählen Sie 141, so erreichen Sie die Bereitschaft des Niederösterreichischen Ärztedienstes.

Krankentransporte

14844 Ein Krankenwagen wird in NÖ über die Rettungsleitstelle angefordert. Das Rote Kreuz verfügt nun über eine eigene Rufnummer, um Krankentransporte rund um die Uhr und ohne Vorwahl aus ganz Niederösterreich einfach anzumelden.

EURONOTRUF Handy **112**

Notruf f. Gehörlose

0800/133 133 SMS

BERGRETTUNG **140**

VERGIFTUNGS-
ZENTRALE

01/40643 43

GASGEBRECHEN **128**

NOTDIENST der
TIERÄRZTE

0699/12340103



... im Juli

FR, 17. - SO, 19.7.

Zeltfest der FF St. Andrä-Wörtern

Zelt beim FF-Haus, St. Andrä

SA, 18.7.

„Eine Nacht in Venedig“ bei den Seefestspielen Mörbisch

Karten im Büro erhältlich.
Kosten: € 16,- für die Fahrt, Kartenpreis nach Kategorie.
Pensionistenverband St. Andrä-Wörtern/Zeiselmauer-Wolfgang, Obfrau Theresia Walder, Tel. 0676/7021533

Grillabend beim Bonka

ab 18.00 Uhr. Feines vom Grill im Stadlgarten. Um Anmeldung wird gebeten. Bonka - Das Wirtshaus im Wienerwald, Oberkirchbacherstr. 61, Kirchbach, Tel. 6290, bonka@aon.at, www.bonka.at
Weitere Termine: 24. u. 31.7.

SA, 25.7.

Countryfest

19.00 Uhr, IGM Clubgelände, Möwenweg 16, Altenberg.
Musik: Helmuth Grünberger.
IGM Dschungeldorf
www.igm-dschungeldorf.at

SA, 25. - SO, 26.7.

Flohmarkt

10.00 - 18.00 Uhr, Fasangasse 8, Wörtern, Fam Titz

DI, 28.7. - DI, 4.8.

Sonderreise: Vom Donaudelta bis nach Wien

Pensionistenverband St. Andrä-Wörtern/Zeiselmauer, Obfrau Theresia Walder, Tel. 0676/7021533

... im August

SA, 1.8.

Hintersdorfer Sommerkino

Film: Monsieur Claude und seine Töchter. Ab 20.00 Uhr, Filmbeginn 21.00 Uhr. Dorfplatz Hintersdorf, bei Schlechtwetter im FF-Haus Hintersdorf. Florian Köhler, www.fkoehler.at

SA, 8.8.

„Tosca“ Opernfestspiele St. Margarethen

Kosten: € 16,- für die Fahrt, Kartenpreis nach Kategorie.
Pensionistenverband St. Andrä-Wörtern/Zeiselmauer-Wolfgang, Obfrau Theresia Walder, Tel. 0676/7021533

SA, 8. - SO, 9.8.

Maria Brandl Gedenk-Beachvolleyball Turnier

jeweils um 10.00 Uhr am Beachvolleyballplatz in Altenberg - Badewiese. Info: Michi Brandl 0650/533 52 16
Gesunde Gemeinde St. Andrä-Wörtern, www.staw.at

SA, 8. - SO, 9.8.

Stegheuriger

Sa. ab 15.00 Uhr, So. ab 10.00 Uhr. Hafengelände Wörtern, Steganlage MZCD, Motorzillenclub Donau

SO, 9.8.

Flohmarkt im Kulturhaus

9.00 - 14.00 Uhr. Anmeldung Tel. 0664/2260163. Kulturhaus St. Andrä. Karin Haas

FR, 14.8.

Das Tanzfest

Für Menschen mit und ohne Behinderung. Einlass 15.00 Uhr, Strombauamt Greifenstein. Info: 0650/5015117
www.miteinanderleben.at

SA, 15.8.

Pfarrverbandswallfahrt nach Greifenstein

8.00 Uhr, Treffpunkt Pfarrkirche St. Andrä. Mitfahrgelegenheiten bitte anmelden: 0664/3520790 (Diakon Thomas Hirsch). 9.30 Uhr Hochamt in der Filialkirche Maria Sorg in Greifenstein, anschl. Agape. Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at

MO, 17. - FR, 21.8.

Aktiv, Kreativ, Spaß und Abenteuer Erlebnis-Tages-Camp für Kinder

von 6 - 14 Jahre. Infos: M. Schmöger, Tel. 676/3631424
Weiterer Termin: 24. - 28. 8.

SA, 29. - SO, 30.8.

Sommerfest Grenzenlos

Spiel mit uns beim Grenzenlos Fest. 11.00 - 17.00 Uhr. ÖJAB-Heimes, Hauptstr. 2, Greifenstein. Jugendtreff MEET YOU, Altg. 34, Wörtern, Tel. 31300 95, meet-you.at/wordpress/

Pfarrfest und Spielefest der Pfarre St. Andrä v. d. Hgt.

Sa. ab 16.00 Uhr Seniorennachmittag, So. 10.15 Uhr Feldmesse, anschl. Fröh-schoppen mit Blasmusik. Mosignore-Josef-Luger-Platz, St. Andrä

... im September

DO, 3.9.

Robert Mohrs „Bilanz des Monats“

20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr), Mainstreetsaal, Kulturhaus St. Andrä. Eintritt € 10,-, im Gemeindeamt, an der Abendkassa und unter w8er@live.at erhältlich. Jeden 1. Donnerstag im Monat. www.mohor.at

FR, 4. - SO, 6.9.

Feuerwehrfest der FF-Kirchbach

Feuerwehrhaus, Bachg. 1, Kirchbach, FF-Kirchbach

SA, 5.9.

Flohmarkt

8.00 - 15.00 Uhr, Monsignore-Josef-Luger-Platz, St. Andrä, Verschönerungsverein St. Andrä-Wörtern. Anmeldung: 0676/9263172 erichstanek@gmx.at

Schulstart Party

19.00 - 23.00 Uhr.
Der Sommer ist noch nicht zu Ende. Lasst noch einmal eine Party mit uns steigen, bevor die Schule beginnt. Jugendtreff MEET YOU, Altg. 34, Wörtern, Tel. 31300 95, meet-you.at/wordpress/

SO, 6.9.

Jubelpaarmesse

10.15 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä.
Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at

SO, 6. - SA, 12.9.

Herbstreise nach Bad Johns dorf - Zittau/Sachsen

Pensionistenverband St. Andrä-Wörtern/Zeiselmauer, Obfrau Theresia Walder, Tel. 0676/7021533

MO, 7.9.

Vortrag - Moser-Reisen 2016

16.00 Uhr, Gasthaus Steinböck, Wörtern. NÖ Seniorenbund, Ortsgruppe St. Andrä-Wörtern/Zeiselmauer-Wolfgang, Tel. 0676/9263172

FR, 11.9.

Alternative Energie und Energieeinsparung - Kann ich Geldbörse und Umwelt schonen?

Mit Siegfried Schönbauer. 19.30 Uhr, Mainstreetsaal - Kulturhaus St. Andrä. Eintritt: Freie Spende. Hagenthaler Kulturkreis

SA, 12.9.

Glockenturm: Meet'n Go

9.00 Uhr, Glockenturm in Hadersfeld, Dorferneuerungsverein Hadersfeld

SA, 12. - SO, 13.9.

Ausstellung „Bilder aus der Seele“

von Sabine Deschka und Marianne Schöftner. Vernissage: Sa. 19.00 Uhr. Kulturhaus St. Andrä. www.staw.at

MI, 16.9.

Still- und Säuglingsgruppe „Jahresbeginn - Geschichten aus dem Sommer“

9.30 - 11.30 Uhr, Alte Werkstatt, Lehnberg. 17, St. Andrä



DO, 17. - SO, 20.9.

Ausstellung - Kunstkreis Döbling

Vernissage: Do. 19.00 Uhr, Eröffnung durch Bgm. Maximilian Titz. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Kulturcafés geöffnet. Kulturhaus St. Andrä. www.staw.at

FR, 18.9.

Kabarett „Bombenstimme“ mit Patricia Simpson und Band

20.00 Uhr, Mainstreetsaal, Kulturhaus St. Andrä, Karten im Gemeindeamt und im Kulturcafé erhältlich. Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern, www.staw.at

SA, 19.9.

Pfadfinder Sturmheurer

ab 15.00 Uhr, Bahnhofstr. 13, Wolfpassing. Pfadfindergruppe Zeiselmauer-Wolfpassing, Muckendorf-Wipfing, St. Andrä-Wörtern

SA, 19. - MI, 23.9.

5 Tagesfahrt: Kärnten

Mit Ausflug nach Italien u. Slowenien. Anmeldung beim Betreuer. NÖ Seniorenbund, Ortsgruppe St. Andrä-Wörtern/Zieselmauer-Wolfpassing, Tel. 0676/9263172

SO, 20.9.

3. Sternwanderung Hadersfeld

Dorferneuerungsverein Hadersfeld

Erntedankfest in Hintersdorf

10.30 Uhr, Dorfplatz in Hintersdorf. Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at

DO, 24. - SO, 27.9.

Ausstellung

von Willibald Zahrl, Stefanie Widerlechner u. Elfriede Bräuer-Freundlinger. Vernissage: Do. 19.00 Uhr. Die Ausstellung ist täglich von 10.30 - 20.00 Uhr geöffnet. Kulturhaus St. Andrä. www.staw.at

FR, 25.9.

Gemeinderatssitzung

18.00 Uhr, Gemeindeamt, Altg. 30, Wörtern, Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern

SO, 27.9.

Erntedankfest in St. Andrä

10.15 Uhr, Treffpunkt Volksschule. Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at

MI, 30.9.

Still- und Säuglingsgruppe „Entwicklungsschritte im 1. Lebensjahr“

9.30 - 11.30 Uhr, Alte Werkstatt, Lehnegg. 17, St. Andrä

... im Oktober

DO, 1.10.

Robert Mohrs „Bilanz des Monats“

20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr), Mainstreetsaal, Kulturhaus St. Andrä. Eintritt € 10,-, im Gemeindeamt, an der Abendkassa und unter w8er@live.at erhältlich. Jeden 1. Donnerstag im Monat. www.mohor.at

FR, 9.10.

Renate u. Willy Egger: „Berger & Schöberl“ - Klassisches Wiener Kabarett

19.30 Uhr, Mainstreetsaal - Kulturhaus St. Andrä. Eintritt: Freie Spende. Hagenthaler Kulturkreis

MI, 14.10.

Still- und Säuglingsgruppe „Stillen und Beikost“

9.30 - 11.30 Uhr, Alte Werkstatt, Lehnegg. 17, St. Andrä

FR, 16.10.

Kabarett „Auslese“ mit Mike Supancic

20.00 Uhr, Mainstreetsaal, Kulturhaus St. Andrä, Karten im Gemeindeamt und im Kulturcafé erhältlich. Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern, www.staw.at

DO, 22.10.

2. Integrationsgespräch

19.00 Uhr, Mainstreetsaal, Kulturhaus St. Andrä. Caritas Wien und Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern

Das Programm für Herbst-Winter erscheint im August!

VOLKSHOCHSCHULE

Unter www.staw.at zum Downloaden

Wir sind eine Volkshochschule, die sich als Erwachsenenbildungseinrichtung versteht, deren Auftrag es ist, durch ein möglichst breit gefächertes Angebot an Möglichkeiten Bildungsprozesse sowie Weiterentwicklungen im Bereich Körper, Seele und Geist professionell in Gang zu bringen, zu unterstützen und zu be-

gleiten. Das Angebot richtet sich an alle Menschen, die ihr Wissen erweitern, ihre Chancengleichheit verbessern, ihre Kreativität in geleiteten Bahnen ausbauen oder ihre körperliche Fitness verbessern oder wiedergewinnen möchten.
OSR FRANZ MÜLLNER
Leiter der Volkshochschule

Anmeldungen und Informationen:

Persönlich und telefonisch jederzeit möglich!
Tel. 0664/5206814 (OSR Franz Müller) oder im Kursbüro (nach Voranmeldung), Gemeindeamt Wörtern, Altgasse 30, 2. Stock, 02242/31300-14 (Romana Emmer). Schriftlich per Mail unter vhs@staw.at oder fcmuellner@aon.at oder per Fax unter 02242/31300-15.





das tanzfest
für menschen mit und ohne behinderung

14.08.2015
einlass 15:00

**im strombauamt
in greifenstein**

hauptstrasse 4, 3422 greifenstein
nähere informationen:
+43 650 / 50 15 117
www.miteinanderleben.at



**Kabarett
AUSLESE**

Best of Mike Supancic

Freitag, 16. Oktober 2015
Kulturhaus St. Andrä - Mainstreet-Saal

Beginn: 20.00 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr
Karten: € 18,-
www.staw.at
www.supancic.at



Karten sind im
Gemeindeamt Wörtern
(02242/31300-32)
und im Kulturcafé
erhältlich!

Eine Veranstaltung der Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern!

**Praxis für Osteopathie,
CranioSacral Therapie und
Physiotherapie**



Christian Keip (Osteopath, Physiotherapeut)
Christiane Grundschober-Keip (Ergotherapeutin,
CranioSacral Therapie)

Termine nach tel. Vereinbarung 0664/3800583
Lehnergasse 17, 3423 St. Andrä Wörtern
www.osteopathie-wienerwald.at

Rosa's Pflegedienst



24 Stunden Betreuung vor Ort
Benötigen Sie Betreuung und Pflege für sich oder einen Angehörigen?
Rosa's Pflegedienst vermittelt professionelles Pflegepersonal für die
Pflege und Betreuung zu Hause. Ich freue mich auf Ihre Anfrage!
Frau Rosa: seit 10 Jahren neben den Kranken. In St. Andrä-Wörtern.
Telefon: 0688 976 8482 E-mail: rosas.pflegedienst@gmail.com
Skype: [rosas.pflegedienst](https://www.skype.com/partner/rosas-pflegedienst) <http://www.rosa-s-pflegedienst.com>



Kittinger

Tischlerei & Küchenstudio
Tullner Straße 30a
3423 St. Andrä-Wörtern
Tel. 02242-31119 / service@kittinger.at / www.kittinger.at



Schauspielakademie mit Steffi Paschke

Im Rahmen der Kreativakademie Niederösterreich startet im Herbst in St. Andrä-Wördern eine Schauspielakademie, geleitet von der Schauspielerin und Kabarettistin Steffi Paschke. Es ist dies ein vom Land Niederösterreich gefördertes Projekt in Kooperation mit den Ge-

meinden, in dem es darum geht, jungen Menschen zwischen 12 und 19 Jahren in spielerischer Arbeit einen Zugang zu ihrem eigenen Kreativpotential zu schaffen. Sie können sich im darstellerischen Bereich ausprobieren und ganz nebenbei auch noch ihr Selbstbewusstsein stärken und an ihrem Ausdruck in Sprache und Körper arbeiten, um sich so z. B. für Vorstellungsgespräche oder Präsentationen und Prüfungen im schulischen Bereich zu stärken. Im Vordergrund steht allerdings der Spaß am Spiel, in unserem Fall Schauspiel!!!

Kosten pro Semester (30 Stunden, gehalten einmal in der Woche à 2 Stunden) €130,-. Anmeldung bereits möglich unter www.noekreativakademie.at



Ferienspiel Jugendtreff „Meet You“

Im Rahmen des Ferienspiels veranstaltet der Jugendtreff „Meet You“ am 7. August 2015 von 16.00 bis 19.00 Uhr „Die Zirkusspiele“, die jede Menge Spaß für Groß & Klein bieten. Es werden verschiedene Geschicklichkeitsspiele angeboten. Jonglieren, Akrobatik, Dosen schießen u.a. Das Team vom Jugendtreff freut sich auf viele Besucher!

Dr. med Sissy Kimmersdorfer
Fachärztin für Kinder und Jugendheilkunde

KINDERARZT PRAXIS
ST. ANDRÄ-WÖRDERN

WAHLÄRZTIN - Termine nach telefonischer Vereinbarung
 MOBIL.: 0660 6753088 | TEL.: 02242 33287
 E-MAIL: ordi@kinderarzt-staw.at
 ADR.: Donaustraße 20/6, 3423 St. Andrä-Wördern

WWW.KINDERARZT-STAW.AT

Ich mache auch Hausbesuche

**KABARETT
BOMBENSTIMME**

MIT
PATRICIA
SIMPSON
UND BAND

Freitag, 18. September 2015

KULTURHAUS
ST. ANDRÄ
MAINSTREET-SAAL

BEGINN: 20.00 UHR
EINLASS: 19.00 UHR
KARTEN: € 18,-

WWW.STAW.AT
WWW.PATRICIASIMPSON.AT

KARTEN SIND IM
GEMEINDEAMT WÖRDERN
(03242/31300-32)
UND IM KULTURCAFÉ
ERHÄLTICH!

EINE VERANSTALTUNG DER MARKTGEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN!

XundHeit!

smoveyWALK

smovey

FIT DURCH DEN SOMMER

Start: Mittwoch, 01. Juli 2015
Wann: 19:00 bis 20:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Greifenstein
(Badesiedlung)
Kosten: Sommerkurs € 60.-
5er Block € 35.-

(smovey können gegen geringes Entgelt ausgeliehen werden)



Veranstalter: Marktgemeinde St.-
Andrä-Wörtern,
Gesunde Gemeinde,
3423, Altgasse 30 in Kooperation mit



Anmeldung und Info: Bernhard Mayer 0664/4111630



OV Ing. Johann Müllner, Hannes Lapesch, Oskar Kubinecz, Karoline Anderle, Hr. Burger, GR Liliane Leitzinger

K.A.L.B.

Die Gemeinschaftsausstellung K.A.L.B. war von 28.-31. Mai im Kulturhaus St. Andrä zu besichtigen. GR Liliane Leitzinger gratulierte dem heimischen Künstler aus Hintersdorf Oskar Kubinecz und seinen Künstler-Kollegen zu den tollen Bildern.



Bilanz des Monats

mit Robert Mohor

ab Donnerstag 03.09.2015

Jeden 1. Donnerstag im Monat

Mainstreetsaal-Kulturhaus

St. Andrä-Wörtern, Monsignore Josef Luger Platz

Einlass: 19:30 h,

Beginn: 20:00 h

Eintritt: € 10.-

Karten unter:
w8er@live.at
im Gemeindeamt oder
an der Abendkasse



hagenthaler kulturkreis, grasweg 8, 3423 st. andrä, www.hkk.at, hkk@tutan.at, 0664-3233993

DVR 0837533, ZVR 67709498

Bankverbindung: Volksbank Tullnerfeld, IBAN AT924063042184000000, BIC/SWIFT-Code: TUVTAT21XXX

klima:aktiv zu leben
KLEIN, GUT, SICH SICHSELBST VERWIRKLICHEN



klima:aktiv
KLEIN, GUT, SICH SICHSELBST VERWIRKLICHEN

SIEGFRIED SCHÖNBAUER:

**ALTERNATIVE ENERGIE UND
ENERGIEEINSPARUNG -**

**KANN ICH GELDBÖRSE UND UMWELT
SCHONEN?**

FREITAG, 11. SEPTEMBER 2015, 19.30

KULTURHAUS, MAINSTREET SAAL

EINTRITT: FREIE SPENDEN



Kabarett „Sex Sells“

Die heimische Künstlerin Steffi Paschke war gemeinsam mit Kollegin Susanna Hirschler am 6. Juni mit ihrem neuen Programm „Sex Sells“ im Musikschulsaal St. Andrä zu Gast.

Im Herbst 2015 bringen Susanna Hirschler und Steffi Paschke ihr erstes Buch auf den Markt. Titel: SEX SELLS, „Wie wir mit Esprit, Weiblichkeit und Selbstbewusstsein die Welt erobern“

Ein unterhaltsames Sachbuch rund um das Thema Nr. 1 und das Frausein in heutigen Zeiten allgemein, ein humoristische und amüsante Lektüre, gespickt mit Lebenshilfe und Tips für ein ausgefülltes und glückliches Dasein. GOLDEGG Verlag Wien / Berlin

Bilder aus der Seele

Ausstellung von Sabine Deschka und Marianne Schöftner



Vernissage: Samstag 12.Sep. 19h, Kulturhaus St.Andrä Wördern



Ausstellung

Bilder von Karina Bunt, Irene Dlabaja, Ilic Koviljka, Ingrid M. Puschmann, Helmut Sailer, Rolf-Dieter Schnabl und Eva Winter

im Kulturhaus,
Monsignore-Josef-Lugerplatz 2 (Kirchenplatz),
3423 St. Andrä

Vernissage: Donnerstag, 17. Sept. 2015, 19:00 Uhr
Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Maximilian Titz

Ausstellung: 18. bis 20. September 2015

Künstler/innen sind anwesend:

Samstag, von 15:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, von 10:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr.

Eintritt frei!



Ausstellung von Claudia Hoffmann: „Mit viel Fantasie“

Von 4. bis 7. Juni fand im Kulturhaus St. Andrä die Ausstellung „Mit viel Fantasie“ von der heimischen Künstlerin Claudia Hoffmann statt. Bürgermeister Maximilian Titz und einige Gemeindevertreter gratulierten zu den gelungenen Bildern.



Michael Hobold und Nicole Arnberger mit Bgm. Maximilian Titz und GGR Ing. Martin Heinrich

Bgm. Titz bei Red Dragon`s

Bürgermeister Maximilian Titz und Gemeinderat Ing. Martin Heinrich zu Besuch bei den Red Dragons in Altenberg. Nachdem die Damenmannschaft der RedDragons am vergangenen Samstag den österreichischen Meistertitel zum wiederholten Male nach Altenberg geholt haben, konnten sich die Gemeinde-

vertreter ein Bild von der Nachwuchsmannschaft (U16 und U19 - die als Team in der Regionalliga antreten) und der Bundesligamannschaft machen, deren Ausgang noch offen ist. Sie waren von den gezeigten Leistungen begeistert und wünschten viel Glück für den weiteren Meisterschaftsverlauf.



Regina Schweiger
Tel. 0680/5005671

Liebe Seniorinnen und Senioren, Angehörige, Frauen und Männer mit besonderen Bedürfnissen

Ich bin 57 Jahre, weiblich, und selbständige Personenbetreuerin mit Gewerbeschein. Einfach ausgedrückt: ich bin **geprüfte Heimhelferin und Dipl. Seniorenanimateurin** und biete in diesen Bereichen meine Dienste an. Ich helfe auch gerne in der 24-Stunden-Betreuung aus. Ich unterstütze pflegende Angehörige und bin täglich für Sie erreichbar und im Einsatz.

Die Arbeit einer Personenbetreuung (Heimhelferin) besteht darin, Sie liebe Kunde, bei Ihren täglichen Bedürfnissen zu unterstützen. Um einige zu nennen: Körperpflege, Haushalt, Speisen zubereiten, Einkauf, Erledigungen verschiedener Art, Arzt, Apotheke, Spaziergänge, Gespräche, Unterhaltung, Spiele usw.

Ein Sommerfest der besonderen Art feiert der Verein „Grenzenlos Kochen St. Andrä-Wörtern“: Von 28. bis 30. August sind im interkulturellen Naturgarten des ÖJAB-Heimes in Greifenstein (NÖ) viel Spaß und feine Speisen angesagt. Musik- und Kinderprogramm, Mitmachspiele für Klein und Groß sowie jede Menge Leckerbissen aus aller Welt locken ...

Am letzten Wochenende im

Grenzenlos feiert: Sommer, Sonne, super Stimmung

August so richtig den Sommer feiern - das kann man beim Sommerfest des Vereins „Grenzenlos St. Andrä-Wörtern“. Ein vielfältiges Programm sorgt dafür, dass sich von 28. bis 30. August im weitläufigen Naturgarten des ÖJAB-Heimes Greifenstein jede/r wohlfühlt.

Internationale Speisen von afrikanischen Sambusas (gefüllten Teigtaschen) bis zu Grillköstlichkeiten werden den Hunderten FestbesucherInnen am Weltbuffet serviert. An der Cocktailbar holt man sich dazu Exotisches und Bodenständiges - etwa den legendären „Greifenstein Sunrise“.

Livemusik & Wiesenspiele

Zu den kulinarischen Köstlichkeiten wird auch ein ansprechendes Kultur- und Aktivitätenprogramm kredenzt. Unter anderem überzeugt die Formation „Freigänge“ mit einem Mix aus Wienerischem und Weltmusik. Das Ensemble „Alcaucil“ gibt sich ganz mediterran, während Nik Satanik aus seiner Hang bezaubernde Klänge holt. Und für mitreißende Mollakkorde sorgen die beiden Klezmer Combos

Kletzgrätzl und Quasselstov, beide aus St. Andrä-Wörtern. Dazu gibt's Mitmach-Action wie Tanz, Volleyball, Mitmachtheater, Geschichtenerzählen, Kreativ-Angebote, eine Tombola mit attraktiven Preisen sowie alle Arten von Spielen für Groß und Klein. Und am Samstagabend findet das mittlerweile traditionelle Singen am Lagerfeuer statt, bei dem jede Stimme willkommen ist. Der Verein „Grenzenlos“ bereichert die Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern, deren Einwohner aus mehr als 70 Nationen stammen, seit nun zehn Jahren mit einer Fülle von Aktivitäten: Neben einem halben Dutzend öffentlicher Kochabende finden Sing-, Spiel- und Märchenabende sowie Literaturtreffen statt.

www.grenzenloskochen.at

Foto: (c) Barbara Resl



Ein Sommerfest der besonderen Art feiert „Grenzenlos St. Andrä-Wörtern“ von 28. bis 30. 8. im Naturgarten des ÖJAB-Heimes Greifenstein (NÖ) - mit Live-Musik und Kinderprogramm, Mitmachspielen sowie Leckerbissen aus aller Welt ...

„Unterhaltung mit Haltung“

VON GGR
ALFRED STACHELBERGER

Nach den sehr gut besuchten Veranstaltungen der Hagenthaler Kulturtage im Frühjahr freue ich mich, dass wir auch für die nächsten Monate ein abwechslungsreiches kulturelles Angebot in unserer Gemeinde erwarten dürfen. So stehen heuer noch Kabarettabende mit Patricia Simpson („Bombenstimme“, September) und Mike Supancic („Auslese“, Oktober) auf dem Programm. Musikalische Highlights gibt's dann im Dezember mit den „Swingin' Sweethearts“

und der 9. Auflage von „Wia woa Weihnocht“. Steffi Paschke und Susanna Hirschler, die mit ihrem Programm „Sex sells“ im Juni zu Gast waren, wollen im November Auszüge aus diesem Stück, gemeinsam mit ihrem Buch zu diesem Thema, im Mainstreet-Saal präsentieren. Für 2016 konnten bis jetzt Heilbutt & Rosen („Schwarzgeldklinik“), Alexander Sedivy



(„Endlich ich“), Thomas F. Strobl & Rainer Sokal („Glück für die Welt“), Reinhard Nowak („Das Wunder Mann“) und Herbert Steinböck („Best of Weihnachten“) verpflichtet werden. Dazu gibt es natürlich auch im Herbst und im nächsten Jahr wieder eine Reihe interessanter Ausstellungen im Kulturhaus St. Andrä, wobei für die Hagenthaler Kulturtage 2016 mit

Renate Grande aus Hintersdorf eine Künstlerin aus unserer Gemeinde gewonnen werden konnte, die eine Auswahl ihrer Werke zeigen wird. Darüber hinaus konnte vor wenigen Tagen die Fortsetzung der „EU-XXL“-Filmreihe mit anspruchsvollen Streifen für die Saison 2015/2016 im Mainstreet-Saal fixiert werden, wofür ich Herrn Mag. Michael Stiller und seinen Mitarbeitern herzlich danke und seinem Team viele Besucher an den Kino-Montagen wünsche!

DER TULLNER SOZIALMARKT

Der SOMA Tulln besteht nun bereits seit 7 Jahren und hat sich in dieser Zeit zu einer nicht mehr wegzudenkenden Institution in der Tullner Soziallandschaft entwickelt. Die Aufgaben der SAM NÖ Sozialmärkte - und somit auch des SOMA Tulln - sind vielfältig: So werden hier Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs Menschen mit geringem Einkommen sowie finanziell benachteiligten Personen zu sehr günstigen Preisen angeboten. Dadurch ersparen sich die KundInnen Geld, wodurch andere, kaum leistbare Dinge des täglichen Bedarfs leichter finanziert werden können.

Als Beschäftigungsprojekt schafft der Tullner Sozialmarkt befristete Arbeitsplätze mit dem Ziel, die MitarbeiterInnen innerhalb von 6 Monaten in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln.

Nachhaltigkeit wird im SOMA-Tulln gelebt. Denn eine weitere Aufgabe besteht darin, wertvolle Nahrungsmittel vor der Vernichtung zu bewahren. Handel und Industrie stellen Produkte kostenlos zur Verfügung, die noch zum Konsum geeignet sind, aber aus ver-



schiedenen Gründen nicht mehr in den Verkauf von Supermärkten gelangen sollen. Drei Mal pro Woche können die KundInnen mit dem SOMA-Einkaufspass um maximal 10 Euro einkaufen.

Neben dem Sozialmarkt, gibt es auch noch ein SOMA-Café. Hier ist Platz, um sich auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und obendrein kann man günstige Mittagsmenüs genießen (€ 2,- für SOMA Pass-BesitzerInnen, € 4,- für Nicht-Pass-BesitzerInnen).

Weiters ist es ein Ziel, das Bewusstsein der Menschen, speziell von Kindern und Jugend-



lichen, für soziale Belange zu schärfen.

Deshalb kooperiert der Tullner SOMA auch mit Schulen und stellt sich gerne für

Projektarbeiten zur Verfügung. In den letzten sieben Jahren wurden so an die 1100 Menschen (Anm.: es wurden an die 700 Pässe ausgegeben und wir rechnen mit einem Faktor 1,5) im Bezirk Tulln, die mit sehr wenig Geld im Monat auskommen müssen, durch die günstige Einkaufsmöglichkeit im SOMA unterstützt.

Rund 40% der SOMA-KundInnen sind PensionistInnen. Pro Tag suchen im Schnitt 60 BürgerInnen den Sozialmarkt und den angeschlossenen Second Hand Shop auf. Ein Kilo Brot kostet im Sozialmarkt 40 Cent, Joghurt 10 Cent. Im Schnitt werden durch die Tätigkeit des Tullner SOMA-Teams pro Jahr mehr als 120.000 kg qualitativ hochwertiger Lebensmittel vor der Vernichtung bewahrt.



KARNER

Transporte Ges.m.b.H.
Erd-, Steinlege- und Abbrucharbeiten
Sand und Schotter
3422 Greifenstein, Hauptstraße 3
Tel. 02242 / 322 24
erdbau@karner-gmbh.at



TLIG Installationen
 & Haustechnik
 GAS • WASSER • HEIZUNG • SOLAR

Wir führen alle Installationsarbeiten
fachmännisch aus, helfen auch bei kleineren
Problemen und sind schnell zur Stelle!

3423 St. Andrä-Wördern, Lehnergasse 17
Tel. 0676 / 751 00 33

Radfahrer, jetzt geht's los!

Einige Jahre sind vergangen, seit ein Radwege-Entwurf präsentiert worden ist. Und leider ist bisher nicht viel davon umgesetzt worden. Das soll jetzt anders werden!

Die Rad-affinen Gemeinderäte haben jetzt den „Arbeitskreis Rad“ neu belebt und wollen unter Einbindung von Experten und engagierten Bürgern ein paar Gänge höher schalten im

deckenden Radwegenetzes

- Radverbindungen in die Nachbargemeinden
- Aufstellung attraktiver Radabstellanlagen an wichtigen Punkten
- Ausschilderung des Radwegenetzes
- Förderungen für E-Bikes, Radlanhänger, Radabstellanlagen bei Firmen
- Veranstaltungen ums Rad



Bemühen um eine nachhaltige Steigerung des Alltags-Radverkehrsanteil in der Gemeinde. Dabei soll die Radler-Infrastruktur wesentlich verbessert werden. Aida Maas-Al Sania ist die Leiterin des Arbeitskreises Rad. Vordringlichstes Ziel ist die rasche Erarbeitung eines umfassenden Radwege-Konzepts. „Umfassend“ ist wichtig, da isolierte Einzelmaßnahmen keinen Autofahrer aufs Rad bringen und Fördermöglichkeiten nur bei einem gesamthaften Ansatz lukriert werden können. Die wichtigsten Aspekte eines Radwege-Konzepts und somit Ziele des Arbeitskreises sind:

- Realisation eines flächen-

(Radbörse, Radl-Salon, Mobilitätstage, E-Bike...)

Bewusstseinsbildung/ Service

(Mobilität auf Gemeinde-Homepage, Next-Bike...)

Ziel ist die Steigerung des Radfahranteils von 7% auf 12%. Kernfragen werden sein: die bauliche Machbarkeit von Mehrzweckstreifen/Radstreifen, die Entschärfung von Gefahrenstellen sowie Sicherheit und Komfort für den Radfahrer.

Trotz Förderung werden die beschränkt vorhandenen Finanzmittel eine stufenweise Umsetzung in mehreren Jahresschritten erzwingen.



Nonstop Juni-Action im „Meet You“

Ein volles Programm bot der Jugendtreff „Meet You“ im Juni seinen Gästen. Gleich zu Beginn wurde der Partyraum dank der Unterstützung des Theatervereins Mowetz mit einer neuen Couchgarnitur versehen und ein neuer Tischtennistisch gespendet und auch ein Minibillardtisch fand seinen Weg in unsere Räumlichkeiten. Im Anschluss folgte das erste Highlight: 3 Tage Bawag-PSK-Riesenwuzzler-Action für Groß und Klein im Rahmen des Dorffestes 2015 inklusive Turnier am Sonntag. Neben Teams aus Stammgästen konnten auch zwei Mannschaften des ÖJAB-Hauses Greifenstein begrüßt werden. Dadurch nahmen Spieler aus mehr als 10 Nationen daran teil.

Der Sieg ging an das Team Meetjab, die sich in einem spannenden Finale durchsetzen konnten.

Von Seiten der Gemeinde-

verwaltung durften wir Bgm.

Maximilian Titz, GGR Martin Heinrich und GGR Franz Semler begrüßen.

Beim „Meet You“-Radarschuss wurden am Sportplatz des SV St. Andrä-Wörtern Geschwindigkeiten über 100 km/h erzielt, zusätzlich durften die Nachwuchsteams zum Aufwärmen in unseren Riesenwuzzler.

Aufgrund des Andrangs steht für uns fest, dass wir alles unternehmen werden um nächstes Jahr am Dorffest wieder Riesenwuzzler zu spielen.

Bei der Gelegenheit wollen wir noch allen unseren Unterstützern und Sponsoren danken:

Bawag P.S.K. - Adeg Binder - Baumschule Bogner - Elektro Kurzschluss - Schlosserei Krach - Zig Zag Fitness - Gartencafe - Hafenschenke - Apotheke zum heiligen Andreas - Glas Dussmann - Ravensburger - Textil-Müller - Erste Bank - Holzmann-Optik - Scuderia Spitaler - IQ Tankstelle - Resch Dach - Autohaus Tatzler - Karner - Müller - Wolfs Bikeklinik



Ferienspiel 2015



Der Bürgermeister-Tag im Rahmen des Ferienspiels findet heuer im Pizzahaus der Familie Zöchmann statt. Die Kinder dürfen gemeinsam mit unserem Bürgermeister ihre eigene Pizza belegen.

Anmeldung erforderlich im Bürgerservice/Gemeindeamt: 02242/31300-0; Bitte rasch anmelden, maximale Teilnehmer-Anzahl: 15 Kinder! Das heurige Ferienspiel dauert bis 5. 9.

2015 und endet mit dem Abschlussfest der Kinderfreunde St. Andrä-Wördern am 13. 9. 2015 am Spielplatz/Dr. Karl-Renner-Allee.

Teilnahme kostenlos!
Für Kinder von 7 bis 14 Jahren!

1. KINDER BUSINESS WEEK
IN NIEDERÖSTERREICH

„Entdecke das Geheimnis des Erfolges!“
mit der Wirtschaftskammer NÖ

20.- 24. Juli '15

Ein Ferienbetreuungsprojekt der NÖ Familienland GmbH

Wie? Wo? Was? Wann?
Anmeldebeginn 1. Mai 2015:
www.kinderbusinessweeknoe.at
Vorträge und Ideenwerkstätten täglich von 9-16 Uhr
Ganztägige Betreuung von 7:30-17 Uhr
Im WIFI der Wirtschaftskammer NÖ in St. Pölten
Tageweise Anmeldung möglich!

Hattrick Fußball-Schule Leistungs-Camp Trainieren wie die Weltmeister!



Für alle 7- bis 15-jährigen Mädchen und Buben vom 27. 7. bis 31. 7. 2015 beim SV St. Andrä-Wördern

Auch heuer gibt es wieder das Hattrick/DFB Camp auf der tollen Anlage des SV St. Andrä Wördern. Vom 27.7.-31.7.2015 erleben alle Teilnehmer wieder ein Fußball-Camp der Extraklasse. Das Training wird wie immer durch einen lizenzierten DFB-Nachwuchs-Trainer geleitet, der von erfahrenen Lizenztrainern unterstützt wird. Neben zwei intensiven Trainingseinheiten runden wieder ein gemeinsames Mittagessen und ein attraktives Rahmenprogramm jeden Tag ab. Ein toller Abschlussevent mit Siegerehrung finalisieren die



Sportwoche. Übungen und Trainingsmethoden nach den offiziellen Richtlinien des Nachwuchsförderungsprogramms des DFB. Abnahme des DFB & McDonald's Fußball-Abzeichens.

Der Teilnahmepreis beinhaltet folgende Leistungen:

- Professionelles Training (2 intensive Trainingseinheiten pro Tag), geleitet durch einen lizenzierten DFB-Nachwuchs-Trainer
- hochwertige Adidas/Hattrick-Sportbekleidung (1 Trikot, 1 Short, 1 Paar Stutzen, 1 Sponsoren-T-Shirt)

- Life Kinetik® Trainingsmethoden
- sportgerechte Ernährung beim gemeinsamen Mittagessen
- attraktives Rahmenprogramm
- Abnahme des DFB- Abzeichens inkl. offizieller Urkunde, Abschlussturnier und Gruppenfoto

Jetzt Anmelden!

Los geht's immer um 9.30 Uhr, abgepiffen wird um 15.30 Uhr, Freitag um 15.00 Uhr.

Die Teilnahme am Camp kostet € 240,- und enthält 2 Trainingseinheiten/Tag,



Campausrüstung, Mittagessen, Getränke.

Für weitere Information und Anmeldung wenden Sie sich bitte direkt an:

Tom Kainrath

mobil: +43 664 111 66 00

fax.: +43 1 25 33033 8788

mail: tk@hattrick.co.at

web: www.hattrick.co.at

Anmeldeformulare können unter www.hattrick.co.at runtergeladen werden.

Österreichliste.at: Schluss mit Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at

Besitzer von SAT-Schüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, "zappt" verzweifelt durch hunderte, teils

fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF - schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die

österreichliste.at

Jetzt gratis downloaden!

Programmvvielfalt

in bester Qualität



Neue Gruppenpraxis für Innere Medizin in Tulln

Mit 1. April 2015 nimmt die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) eine Gruppenpraxis für Innere Medizin in Tulln neu unter Vertrag. NÖGKK-Service-Center-Leiterstellvertreter Peter Tikale begrüßte Dr. Friedrich Rakowitz und Dr. Andreas Hallas bereits persönlich.

Dr. Friedrich Rakowitz & Dr. Andreas Hallas,
Fachärzte für Innere Medizin OG

Ordinationsadresse: 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15
Tel. Nr. 02272/63620

Ordinationszeiten: Mo 8:00-13:00, Di 8:00-13:00 und 15:00-18:00,
Mi 8:00-13:00, Do 8:00-13:00 und 15:00-18:00, Fr 8:00-12:00



Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können.

Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Niederösterreicher bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Niederösterreich auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmvvielfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receivers durchgeführt werden.

Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010)

dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Für alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, haben die österreichischen Kommunikationselektroniker und Fachleute ein spezielles Angebot.

Für eine Fixpauschale von 49,90 Euro kommt der Fachmann zu ihnen nach Hause und übernimmt das Update für Sie.

Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie im Internet unter www.kel.at.

Neue Direktorin für den Biosphärenpark Wienerwald



Die Umweltstadträtin der Stadt Wien, Mag.a Ulli Sima und

Niederösterreichs Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf bestellten DI Andrea Moser, Jahrgang 1971, zur neuen Direktorin des Biosphärenpark Wienerwald.

Mit 8. April 2015

hat sie die Leitung des Management-Teams übernommen.

Mit 8. April 2015 hat DI Andrea Moser die Leitung des Biosphärenpark Wienerwald übernommen. Moser, Jahrgang 1971, studierte Landschaftsplanung an der Universität für Bodenkultur Wien und hat sich bereits intensiv mit den Themen Naturschutz und nachhaltige Entwicklung beschäftigt. Zuletzt war sie als Leiterin der Stabstelle für Wirkungscon-

trolling, Kommunikation und Information in der Sektion Forst im BMLFUW tätig. Sie koordinierte unter anderem die

Kampagne zum Internationalen Jahr des Waldes 2011 und war Projektleiterin für den Bereich Stadtökologie

sowie nationaler und internationaler Forschungsprojekte. Andrea Moser will mit ihrer Erfahrung diese bemerkenswerte Region weiterentwickeln und noch stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken.

„Die Leistungen des Biosphärenparks, seine Schönheit, Vielfalt und landschaftliche Besonderheit sollen nicht nur heuer - anlässlich des 10-jährigen Bestehens - stärker sichtbar gemacht werden“, so die neue

Leiterin des Biosphärenpark Wienerwald. „Diese bedeutende Lebensregion soll durch gezielte Projekte und Kooperationen weiter entwickelt und das Bewusstsein der Menschen vor allem durch breitere Einbindung gestärkt werden. Gemeinsam

mit den Biosphärenpark-Management-Team, unseren Partnerinnen und Partnern, Gemeinden und Bezirken wollen wir die Chancen nutzen und uns den zukünftigen Herausforderungen stellen.“



© Wilke Portraitfoto



V.l.: Niederösterreichs Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf, DI Andrea Moser, Umweltstadträtin der Stadt Wien, Mag.a Ulli Sima

© PID / Bohmann

JUNEK-BADKULTUR

TÄGLICH WELLNESS ERLEBEN



Perfekte Komplettlösungen – unter dem Motto „alles aus einer Hand“ Gehen die Installationsprofis von Junek Badkultur daran, individuelle Kundenwünsche in die Realität umzusetzen. Detaillierte Planung am Computer garantiert, dass Ihr Badezimmer genauso wird, wie Sie es sich vorgestellt haben. Die Umsetzung erfolgt in 10 Arbeitstagen mit nur einem Ansprechpartner (Hr. Krewenka), die Fixpreisgarantie sorgt dafür, dass es keine finanziellen Überraschungen gibt.

1080 Wien, Lange Gasse 18,
Telefon 01/405 12 97-0,
Mo.–Fr. 8–12, 13–17 Uhr
Internet: www.badkultur.at

3423 St. Andrä-Wördern, Hauptstraße 20,
Telefon 0 22 42/33 5 33
Mi. 8–12 Uhr, sonst nach Vereinbarung
E-Mail: office@badkultur.at



27. Dorffest



Das diesjährige Dorffest der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern brachte wieder jede Menge Spaß für Alt & Jung. Neben dem tra-

ditionellem Dorfbaumaufstellen durch die Freiwillige Feuerwehr St. Andrä-Wördern und dem Bieranstich durch Bürgermeister Maximilian Titz gab es heuer auch den Radlsalon von Stefan Novak, bei dem man die lustigsten

Radlsalon beim Dorffest



und skurrilen Fahrräder testen konnte.

Am Sonntag zeigten die „Einradler“ der Sportunion St. Andrä-Wördern ihre Kunststücke.

Für die musikalische Umrahmung einiger Fixpunkte des Dorffestes sorgte die Blasmusik St. Andrä-Wördern.

„Chancen für Flüchtlinge im neuen Zuhause“

Caritas und Gemeinde St. Andrä-Wörtern luden am 18. Juni 2015 zur ersten Runde der „ZusammenReden“-Integrationsgespräche 2015

Im grünen Garten des ÖJAB-Flüchtlingswohnheimes in Greifenstein diskutierten am 18. Juni rund 60 Personen über das Thema Partizipation und Chancen

für Flüchtlinge. Die Veranstaltung wurde vom

Caritas-Projekt „ZusammenReden“ mit Unterstützung der Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern und dem Verein ÖJAB organisiert. Neben interessierten BürgerInnen, AsylwerberInnen und Ehrenamtlichen waren auch zahlreiche GemeinderätInnen und Bürgermeister Maximilian Titz unter den Gästen. Über das Potential von Ge-

meinden zur Integration von Flüchtlingen und die Frage „Wie kann eine gelungene Einbindung von Flüchtlingen in das soziale

Leben von Gemeinden gelingen?“

diskutierten Tarik Yilmaz (Österreichische Jungarbeiterbewegung), Wolfgang Zeppelzauer (Verein Grenzenlos - Solidargruppe), Nizar Mutwali (Asylwerber, Sudan), Dieter Posch (Bürgermeister von Neudorf), Doris Schulz (Amt der NÖ Landesregierung, Grundversorgungsstelle) und Anette Schawerda (Integrationsservice der



Das Diskussionspodium war stark besetzt und es wurden auch emotionale Diskussionen geführt

NÖ Landesakademie). Die Integrationsgespräche St. Andrä-Wörtern werden in Zusammenarbeit zwischen der Caritas Wien (Missing Link) und der Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern veranstaltet und vom Land Niederösterreich sowie

dem Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres gefördert.

Der nächste Diskussionsabend der „ZusammenReden“-Reihe in St. Andrä-Wörtern findet im Oktober statt. Informationen

www.zusammenreden.net/

ZusammenReden

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde St. Andrä-Wörtern.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Maximilian Titz
Redaktion: Obersekretär Peter Ohnewas und Karin Schlack
3423 St. Andrä-Wörtern, Altgasse 30.
Verlagspostamt und Verlagsort: 3423 St. Andrä-Wörtern.
Druck: Druckerei Berger, Horn

TAGE DES SPORTS 2015



Auch heuer wieder stellten sich sieben Mannschaften den acht Bewerben der „Tage des Sports“ und das Fitness-Studio Zig Zag konnte als klarer Gewinner hervorgehen.

Das 10-jährige Jubiläum feiern wir nächstes Jahr und freuen uns schon jetzt auf die vielen Teilnehmer und großartigen Bewerbe.



80. geburtstag

Hildegard Filippi, Altenberg, 14.5.
Franz Höwarth, Hintersdorf, 8. 6.

85. geburtstag

Alois Offmüller, Wördern, 2. 6.
Anton Stadler, Altenberg, 9. 6.

95. geburtstag

Maria Pechek, St. Andrä, 13. 6.

96. geburtstag

Friederike Mayrhofer, St. Andrä,
3. 6.

100. geburtstag

Alois Neumeister, Wördern, 8. 6.

50. Hochzeitstag

Rosa und Gottfried Reiter,
Wördern, 28. 5.
Gerda und Wolfgang Frieberger
Wördern, 5. 6.
Maria und Josef Schachinger,
Altenberg, 5. 6.

55. Hochzeitstag

Lisbeth und Wilhelm Kowatsch,
St. Andrä, 10. 6.
Gerda und Oskar Lissa,
Altenberg, 11. 6.



100. Geburtstag!



Zum 100. GEBURTSTAG von Alois Neumeister gratulierten GR Evelin Stanek, GGR Alfred Stachelberger, Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Andreas Riemer und Bgm. Maximilian Titz (Alois Neumeister war von 1950 bis 1956 Bürgermeister von Greifenstein)

Die
Gemeindevertretung
der Marktgemeinde
St. Andrä-Wördern
entbieten allen
Jubilarinnen und
Jubilaren
zu Ihrem Festtag
herzliche
Glückwünsche.



Zum 80. Geburtstag von Hildegard Filippi gratulierten Bgm. Maximilian Titz, Ortsvorsteher Paul Kuselbauer und GR Renate Albrecht.

Besuchsdienst

ehrenamtlich & kostenlos

St. Andrä v.d.Hgt.

Sie suchen jemanden,
der zu Ihnen kommt,
der Ihnen zuhört,
mit Ihnen plaudert,
mit Ihnen Erinnerungen auffrischt,
mit Ihnen spazieren geht?

Wir bieten Zeit –
von Mensch zu Mensch.

Interessiert?

Pfarrre

Für nähere Informationen kontaktieren
Sie bitte Diakon Thomas Hirsch:
0664 35 20 790 oder derhirsch@a1.net

